



Für Beamtenanwärter und Referendare

uni-BA|Kompakt

+ uni-BZA *plus*

Die optimale Kombination für den Start in die
Beamtenlaufbahn





Ihr heutiger Referent:
Peter Müller
Vertriebsbeauftragter
für Makler





Konsequente Ausrichtung der Geschäftspolitik an Qualität und Langfristigkeit

- Gegründet 1843 – Deutschlands älteste private Krankenversicherung
- ohne (Konzern-) Einflüsse Dritter
- VVaG sichert die unternehmerische Selbständigkeit
- Unternehmenssolidität*
 - Solvabilitätskapitalbedeckung (SCR-Quote): 646,9 % (Markt: 426,3 %)
 - Eigenkapitalquote: 33,3 % (Markt: 17,5 %)
- Hohe Produktqualität



* Geschäftsjahr 2020: PKV-Auswertung zur Solvency II-Jahresmeldung / PKV-Unternehmensstatistik





Konsequente Ausrichtung der Geschäftspolitik an Qualität und Langfristigkeit

- regelmäßige AVB-Verbesserungen für Neu- und Bestandskunden
- Positionierung im Qualitätssegment des Marktes
- Qualität und Kontinuität stehen im Zentrum
- branchenweit führendes Tarifwechselrecht
- schnelle Leistungserstattung: **durchschnittlich nur drei Werktage**





spezielle Zielgruppe



Personenvereinzelungsanlage



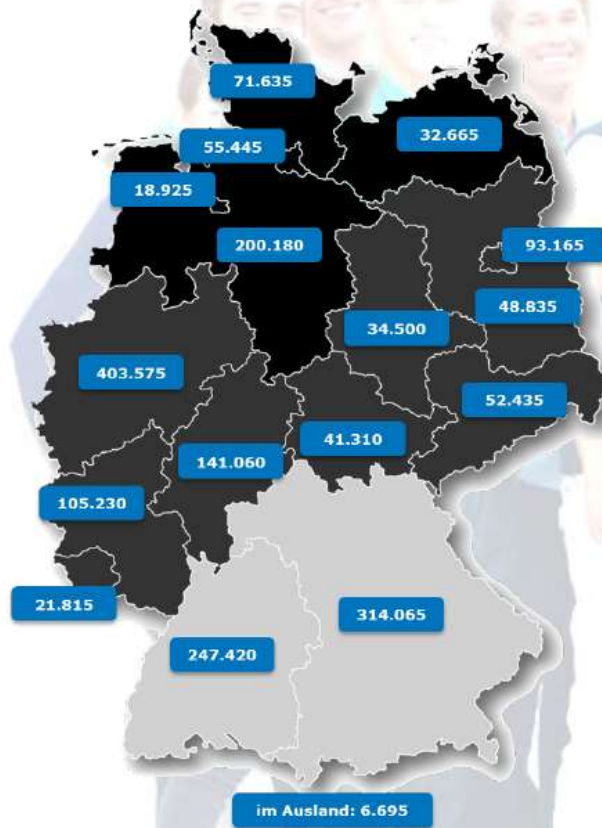
Einachsiger Dreiseitenkipper



raumübergreifendes Großgrün



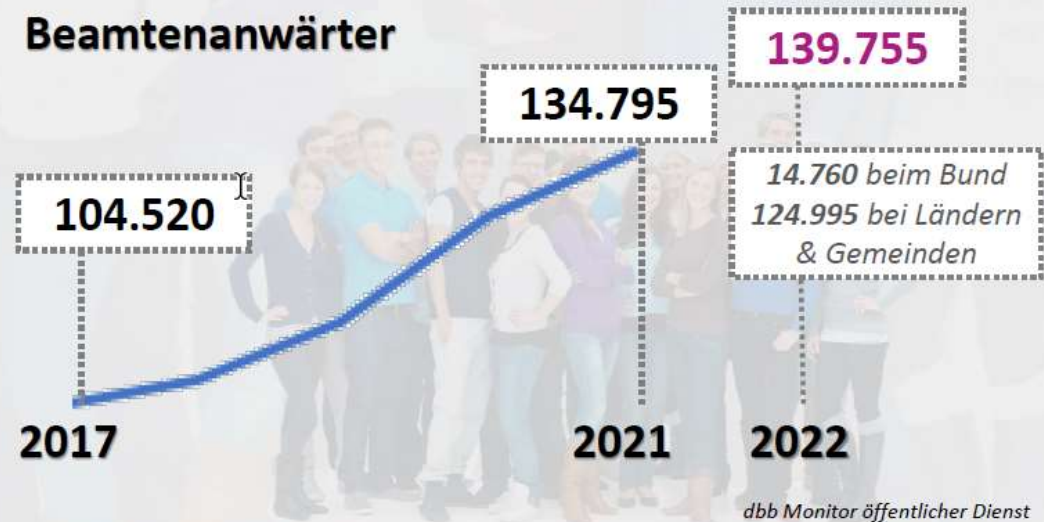
Marktsegment Beamte



insgesamt ca. **1,89 Mio.** Beamte

Versicherungswirtschaft HEUTE vom 17.12.2021
Zielgruppe Beamte: Viele gehen in den Ruhestand, neue Anwärter eröffnen erhebliches Geschäftspotenzial

Beamtenanwärter



Abrufbar unter: <https://versicherungswirtschaft-heute.de/schlaglicht/2021-12-17/zielgruppe-beamte-viele-gehen-in-den-ruhestand-neue-anwaerter-eroeffnen-erhebliches-geschäftspotenzial/>



Deutschland – Deine Beamten

Einkommen

Dauerhaft sicheres, hohes Einkommen mit regelmäßiger Erhöhung

Einfacher Dienst	(A 3 bis A 6)	➔	2.370,74 bis 3.044,17 EUR mtl.
Mittlerer Dienst	(A 6 bis A 9)	➔	2.490,79 bis 3.867,71 EUR mtl.
Gehobener Dienst	(A 9 bis A 13)	➔	2.985,43 bis 5.904,36 EUR mtl.
Höherer Dienst	(A 13 bis A 16)	➔	4.592,31 bis 8.078,22 EUR mtl.

... für Professoren und Spitzenbeamte gibt's noch mehr

Besoldungsgruppe W1 bis W3	➔	5.046,69 bis 7.990,90 EUR mtl.
für Hochschullehrer und Professoren		
Besoldungsgruppe B1 bis B11	➔	7.251,40 bis 15.074,80 EUR mtl.
für leitende Beamte und Direktoren		
Besoldungsgruppe R2 bis R10	➔	5.580,37 bis 15.074,80 EUR mtl.
für Richter und Staatsanwälte		



Quelle: Bundesbesoldungsgesetz Anlage IV (zu § 20 Absatz 2 Satz 2, § 32 Satz 2, § 37 Satz 2) – gültig ab 01.04.2022



Deutschland – Deine Beamten Familienzuschläge

... auch Heiraten und Kinderkriegen lohnt sich

Familienzuschlag

für Ehegatten und/oder erstes Kind

+ 153,88 bis 285,40 mtl.

für das zweite Kind

+ 131,52 EUR mtl.

für das dritte und jedes weitere Kind

+ 409,76 EUR mtl.



**Tabaluga-
prädestiniert**

Quelle: Bundesbesoldungsgesetz Anlage V (zu § 39 Absatz 1 Satz1) – gültig ab 01.04.2022



Deutschland – Deine Beamten

Beamtenanwärter

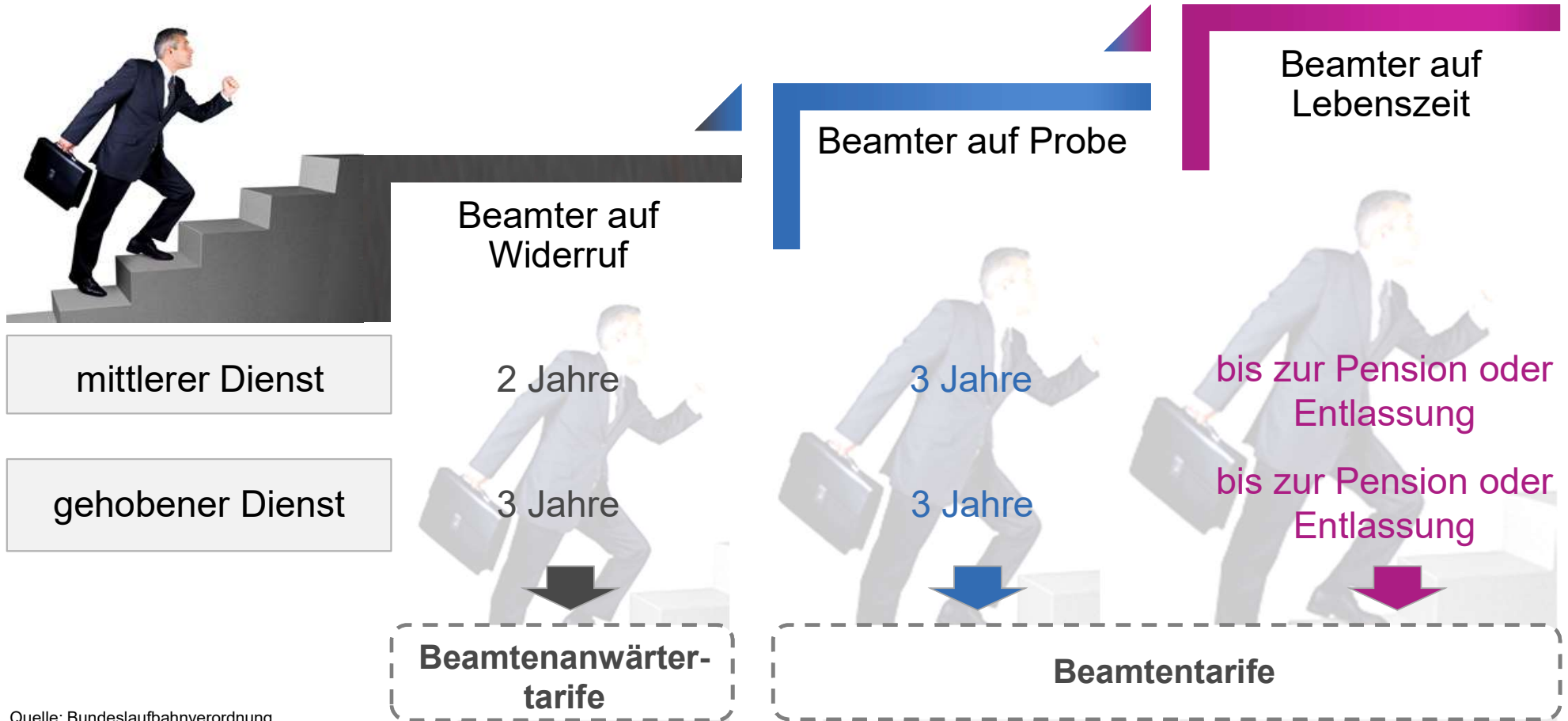
- Gesundheitszustand in der Regel (noch) gut
→ Eignungsuntersuchung
- Dauer der Ausbildung:
 - einfacher/mittlerer Dienst i.d.R. 2 Jahre
 - gehobener Dienst i.d.R. 3 Jahre
- **Vorteil:** Hat bereits während der Ausbildung einen Beihilfeanspruch und braucht eine Restkostenabsicherung
- **Unsere Herausforderung:** Verdienst während der Ausbildung!
 - einfacher Dienst 1.232,55 EUR mtl.
 - mittlerer Dienst 1.307,34 EUR mtl.
 - gehobener Dienst 1.557,54 EUR mtl.
 - höherer Dienst 2.387,55 EUR mtl.



Quelle: Bundesbesoldungsgesetz Anlage VIII (zu § 61) – gültig ab 01.04.2022

Deutschland – Deine Beamten

Laufbahn vom Anwärter zum Beamten



Quelle: Bundeslaufbahnverordnung



Deutschland – Deine Beamten

Beamte – unbekanntes Wesen oder Freund fürs Leben?

Einen Beamten als Kunden zu gewinnen ist manchmal nicht leicht ...

... doch man bekommt einen treuen Freund fürs Leben ...

... mit steigendem Einkommen und Versicherungsbedarf



- Niedrige Stornoquote
- Hohe Weiterempfehlung



Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an
Während der Ausbildung

Neu: seit dem 01.03.2022

Tarif uni-BA|Kompakt





Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an Während der Ausbildung

Tarif uni-BA|Kompakt

- ✓ Neuer spezieller Anwärtertarif im **Kompaktansatz**
- ✓ **Zwei Tarifstufen** (je nach Beihilfekonstellation) versicherbar – uni-BA|Kompakt 2 (Zweibettzimmer) und uni-BA|Kompakt 3 (Mehrbettzimmer)
- ✓ Versicherungsfähig sind Anwärter und deren nicht berufstätige Ehegatten bzw. Lebenspartner im Alter zwischen 16 und **39 Jahre**
- ✓ Leistungen auf **CLASSIC-Top-Niveau** (mit über 50 AVB-Verbesserungen)
- ✓ Beitragsrückerstattung von bis zu **6 MB**
- ✓ **100 %-Stufe** bei Arbeitslosigkeit nach Ausbildung

Berücksichtigungsfähige Kinder werden in Beihilfe|CLASSIC versichert.





Tarif uni-BA|Kompakt – Leistungen auf CLASSIC-Top-Niveau

Herausragende ambulante Absicherung

→ **Honorarhöhe auch über GOÄ-Höchstsätze bei med. Notwendigkeit**

- ✓ **Privatpatient – freie Arztwahl**
- ✓ **Psychotherapie**
Erstattung ohne Begrenzung der Sitzungsanzahl
- ✓ **Naturheilkunde/Heilpraktiker**
Erstattung bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte
- ✓ **Vorsorge im Rahmen gesetzlicher Programme**
Erstattung ohne Altersbegrenzungen und ohne festgelegte Zeitabstände sowie Schutzimpfungen nach dem aktuellen Impfkalender der STIKO
- ✓ **Vorsorge außerhalb gesetzlicher Programme**
Erstattungsfähig sind bis 500 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren, z. B. Präventionskurse, Vorsorgekuren
- ✓ **Ambulante telemedizinische Behandlungen**
z. B. Diagnose, Beratung und Behandlung per Onlinechat und Videotelefonie



Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Tarif uni-BA|Kompakt – Leistungen auf CLASSIC-Top-Niveau

Herausragende ambulante Absicherung

→ Honorarhöhe auch über GOÄ-Höchstsätze bei med. Notwendigkeit

- ✓ **Arznei- und Verbandmittel**
Erstattung nach Verordnung
- ✓ **Heil- und Hilfsmittel (offener Heil- und Hilfsmittelkatalog)**
Erstattung ohne tarifliche Preis-/Leistungsverzeichnisse
- ✓ **Brillen und Kontaktlinsen**
Erstattungsfähig sind bis zu 300 EUR für Einstärkengläser, bis zu 600 EUR für Mehrstärkengläser, bis zu 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre und bis zu 410 EUR für Kontaktlinsen in einjährigen Abständen
- ✓ **Maßnahmen der refraktiven Chirurgie**
einschließlich Vor- und Nachuntersuchungen
- ✓ **Häusliche Behandlungs-/Krankenpflege**
durch Pflegefachkräfte
- ✓ **Ambulante palliativmedizinische Behandlung**



Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Tarif uni-BA|Kompakt – Leistungen auf CLASSIC-Top-Niveau

Attraktive Zahnleistungen

→ **Honorarhöhe auch über GOÄ/GOZ-Höchstsätze bei med. Notwendigkeit**

- ✓ **Professionelle Zahnreinigung**
Erstattung ohne Begrenzung
- ✓ **Zahnbehandlung**
auch Inlays
- ✓ **Zahnersatz**
auch Implantate; ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
- ✓ **Moderne Behandlungsformen**
z. B. CEREC-Verfahren, Icon, DROS-Schienen und PerioChip-Methode
- ✓ **Kieferorthopädische Leistungen**



Die Jahreshöchstsätze für Zahnleistungen sind in den ersten Jahren gestaffelt – ab dem 8. Versicherungsjahr und bei Unfällen gelten keine Höchstsätze.

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Tarif uni-BA|Kompakt – Leistungen auf CLASSIC-Top-Niveau

Top-Absicherung im Krankenhaus

→ Honorarhöhe auch über GOÄ-Höchstsätze bei med. Notwendigkeit

- ✓ **Freie Krankenhauswahl**
Wahl unter allen öffentlichen und privaten Krankenhäusern – auch Privatkliniken
- ✓ **Unterbringung**
Mehrbettzimmer (uni-BA|Kompakt 3) oder Zweibettzimmer (uni-BA|Kompakt 2)
- ✓ **Chefarztbehandlung**
in Tarilstufe uni-BA|Kompakt 2 mitversichert bzw. in Tarilstufe uni-BA|Kompakt 3 über stationäre Zusatztarife versicherbar (uni-SZ-E oder uni-SZ II-E)
- ✓ **Krankentransport**
Hin- und Rücktransport zum und vom nächstgelegenen, geeigneten Krankenhaus – auch im Rettungshubschrauber
- ✓ **Rooming-in**
aus medizinischen Gründen notwendige Mitaufnahme einer Begleitperson
- ✓ **Stationäre Psychotherapie**



Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Auch neu: seit dem 01.03.2022

Tarif uni-BZA *plus*



Ihr Leistungs*plus* mit dem Beihilfeergänzungstarif uni-BZA *plus*

In Kombination mit dem Beihilfeergänzungstarif uni-BZA *plus* profitieren Sie von zusätzlichen Leistungen in Bereichen, für die Ihre Beihilfe keine oder nur geringere Leistungen vorsieht.

- ⊕ Material- und Laborkosten **sowie Praxiskosten bei Zahnbehandlung und Zahnersatz bis zu 6.500 EUR je Versicherungsjahr**
- ⊕ Hilfsmittel – auch Sehhilfen
- ⊕ Auslandsreisekrankenversicherung
- ⊕ **Schutzimpfungen aus Anlass einer Auslandsreise**
- ⊕ **Naturheilverfahren/Alternativmedizin durch Ärzte und Heilpraktiker nach GOÄ bzw. GebüH/Hufelandverzeichnis**



Die Jahreshöchstsätze für Zahnleistungen sind in den ersten drei Versicherungsjahren gestaffelt. Bei Unfällen gelten keine Höchstsätze.

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Ihr Leistungs*plus* mit dem Beihilfeergänzungstarif uni-BZA *plus*

In Kombination mit dem Beihilfeergänzungstarif uni-BZA *plus* profitieren Sie von zusätzlichen Leistungen in Bereichen, für die Ihre Beihilfe keine oder nur geringere Leistungen vorsieht.

- ✚ **Vorsorgemaßnahmen außerhalb gesetzlicher Programme**
bis 250 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren
- ✚ **verordnete nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel**
- ✚ **Mehrkosten über GOÄ/GOZ-Höchstsätze hinaus**
- ✚ **Differenzkosten zwischen Zwei- und Einbettzimmer sowie stationäre Behandlung in Privatkliniken**



Erstattungsbeispiel uni-BZ *plus* bei Implantatversorgung



Praxisbeispiel eines Beihilfeberechtigten im 4. VJ mit 50 % Beihilfeanspruch



Gesamtkosten Implantat mit Krone:

3.000 EUR

Ärztliche Honorarkosten bei Implantatversorgung:

1.800 EUR

Material-/Laborkosten bei Implantatversorgung:

1.200 EUR

1. Schritt: Ärztliche Honorarkosten

Bund,
Bayern, Berlin, Brandenburg,
Bremen, Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Rheinland-Pfalz, Sachsen-
Anhalt, Schleswig-Holstein

Niedersachsen,
Thüringen

Hessen
Saarland

Sachsen

Baden-Württemberg,
Nordrhein-Westfalen

Ärztliche Honorar- kosten Implantat	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR
Erstattungsfähig für Beihilfe	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR	1.800,- EUR
Erstattung Beihilfe bei 50 %-Beihilfeanspruch	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR
Erstattung aus privatem Zahntarif uni-ZA 50	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR	900,- EUR

Erstattungsbeispiel uni-BZ *plus* bei Implantatversorgung



Praxisbeispiel eines Beihilfeberechtigten im 4. VJ mit 50 % Beihilfeanspruch



Gesamtkosten Implantat mit Krone: 3.000 EUR
Ärztliche Honorarkosten bei Implantatversorgung: 1.800 EUR
Material-/Laborkosten bei Implantatversorgung: 1.200 EUR

60 % der Kosten
beihilfefähig

40 % der Kosten
beihilfefähig

50 % der Kosten
beihilfefähig

65 % der Kosten
beihilfefähig

70 % der Kosten
beihilfefähig

2. Schritt: Material-/ Laborkosten

Bund,
Bayern, Berlin, Brandenburg,
Bremen, Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Rheinland-Pfalz, Sachsen-
Anhalt, Schleswig-Holstein

Niedersachsen,
Thüringen

Hessen
Saarland

Sachsen

Baden-Württemberg,
Nordrhein-Westfalen

Material-/Laborkosten Implantat	1.200,- EUR	1.200,- EUR	1.200,- EUR	1.200,- EUR	1.200,- EUR
Erstattungsfähig für Beihilfe	720,- EUR	480,- EUR	600,- EUR	780,- EUR	840,- EUR
Erstattung Beihilfe bei 50 %-Beihilfeanspruch	360,- EUR	240,- EUR	300,- EUR	390,- EUR	420,- EUR
Erstattung aus privatem Zahntarif uni-ZA 50	600,- EUR	600,- EUR	600,- EUR	600,- EUR	600,- EUR
Lücke	240,- EUR	360,- EUR	300,- EUR	210,- EUR	180,- EUR
Erstattung aus uni-BZA <i>plus</i>	240,- EUR	360,- EUR	300,- EUR	210,- EUR	180,- EUR

Erstattungsbeispiel uni-BZ *plus* bei Implantatversorgung



Praxisbeispiel eines Beihilfeberechtigten im 4. VJ mit **50 % Beihilfeanspruch**



Gesamtkosten Implantat mit Krone: 3.000 EUR
Ärztliche Honorarkosten bei Implantatversorgung: 1.800 EUR
Material-/Laborkosten bei Implantatversorgung: 1.200 EUR

3. Schritt: Gesamtkosten

Bund,
Bayern, Berlin, Brandenburg,
Bremen, Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Rheinland-Pfalz, Sachsen-
Anhalt, Schleswig-Holstein

Niedersachsen,
Thüringen

Hessen
Saarland

Sachsen

Baden-Württemberg,
Nordrhein-Westfalen

Gesamtkosten Implantat	3.000,- EUR	3.000,- EUR	3.000,- EUR	3.000,- EUR	3.000,- EUR
Erstattungsfähig für Beihilfe	2.520,- EUR	2.280,- EUR	2.400,- EUR	2.580,- EUR	2.640,- EUR
Erstattung Beihilfe bei 50 %-Beihilfeanspruch	1.260,- EUR	1.140,- EUR	1.200,- EUR	1.290,- EUR	1.320,- EUR
Erstattung aus privatem Zahntarif uni-ZA 50	1.500,- EUR	1.500,- EUR	1.500,- EUR	1.500,- EUR	1.500,- EUR
Erstattung aus uni-BZA <i>plus</i>	240,- EUR	360,- EUR	300,- EUR	210,- EUR	180,- EUR
Lücke	0,- EUR	0,- EUR	0,- EUR	0,- EUR	0,- EUR

Erstattungsbeispiel uni-BZ *plus* bei Brillenversorgung



Praxisbeispiel eines Beihilfeberechtigten mit 50 % Beihilfeanspruch

Rechnung Brille: 390 € (280 € Einst.-Gläser, 110 € Gestell)

Beihilfe:

Brillengläser	max. 41 € je Glas* beihilfefähig ((41 € x 2) x 50 %)	= 41,00 €
Gestell	keine Erstattung	= 0,00 €

uniVersa (bei 50 %: max. 150,00 € Gläser, max. 62,50 € Gestell):

uni-BAK 3/50:	50 % von 280,00 €	= 140,00 €
	50 % von 110,00 €	= 55,00 €
uni-BZA <i>plus</i> :	verbleibende Aufw.	= 154,00 €

Eigenanteil = 0,00 €



*) Höchstbetrag nach Anlage 11 der BBhV

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Top-Preis-/Leistungsverhältnis

Kalkulation ohne Alterungsrückstellungen

Nach Art der Schadenversicherung kalkuliert (5-Jahres-Altersgruppen)

Vom Beginn des Kalenderjahres an,
in dem die versicherte Person das
21., 26., 31. oder 36. Lebensjahr
vollendet, ist jeweils der dann für
diese Altersstufe gültige
Neuzugangsbeitrag zu bezahlen.



Top-Preis-/Leistungsverhältnis

Kalkulation ohne Alterungsrückstellungen



Beispiel 1: Anwärter, 23 Jahre im Tarif uni-BA | Kompakt 2/50

1. Jahr
66,54 EUR

23 Jahre

2. Jahr
66,54 EUR

24 Jahre

3. Jahr
66,54 EUR

25 Jahre

Beispiel 2: Anwärter, 25 Jahre im Tarif uni-BA | Kompakt 2/50

1. Jahr
66,54 EUR

25 Jahre

2. Jahr
72,93 EUR

26 Jahre

3. Jahr
72,93 EUR

27 Jahre

➡ In diesem Fall Altersgruppensprung im 2. Jahr

* Ausgenommen sind die tariflich vorgesehene 5-Jahres-Altersgruppensprünge



Kostenbewusstes Verhalten zahlt sich aus

Beitragsrückerstattung von bis zu 6 Monatsbeiträgen



Versicherungsbeginn: 01.03.2022

Kostenbewusstes Verhalten zahlt sich aus



Bereits ab dem ersten leistungsfreien Jahr erhalten Sie bis zu sechs Monatsbeiträge von uns zurück. Beginnt die Versicherung mitten im laufenden Kalenderjahr, so wird diese Beitragsrückerstattung anteilig gezahlt.

Beispiel:

Mann/Frau 25 Jahre
Tarif uni-BA|Kompakt 2/50
mtl. Beitrag 66,54 EUR





Weitere sinnvolle Ergänzungen

... um die Lücken der Beihilfe zu schließen



Stationäre Ergänzung (uni-SZ-E/uni-SZ II-E)

für eine bessere Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer und Behandlung durch den Chefarzt. Eine sinnvolle Ergänzung, wenn die für Sie geltende Beihilfevorschrift lediglich Regelleistungen im Krankenhaus erstattet.

Krankenhaus- und Kurtagegeld (uni-KSKT)

kann die Eigenbeteiligung Ihrer Beihilfe bei einem Krankenhaus- oder Kuraufenthalt absichern und für ein Extra-Taschengeld sorgen.

Pflegezusatzversicherung (uni-PVplus, uni-PT-Komfort, uni-PT-Premium)

uni-PVplus erhöht bzw. verdoppelt ganz einfach die jeweiligen Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung. Mit uni-PT-Komfort und uni-PT-Premium können Sie ein individuelles Tagegeld vereinbaren.

Kurtagegeld (uni-KU)

bei ambulanter und stationärer Kurbehandlung. Damit können Sie Kosten abdecken, die Ihre Beihilfe nicht vollständig übernimmt.



Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an Auch nach der Ausbildung

- ✓ **Die Versicherungsfähigkeit endet für alle versicherten Personen**
 - bei Beendigung der Ausbildung oder
 - bei Unterbrechung für mehr als sechs Monate oder
 - bei Vollendung des 39. Lebensjahres oder
 - spätestens 42 Monate nach erstmaligem Beginn der Versicherung
- ✓ **Bei Arbeitslosigkeit zwischen Ausbildungsende und Dienstbeginn:**
100 %-Stufe im Tarif uni-BA|Kompakt für maximal 18 Monate
Beispiel Mann/Frau 25 Jahre → **133,08 EUR monatlich**
- ✓ **Falls weiterhin Beamter:**
Automatische Umstellung in Beihilfe|CLASSIC
ohne erneute Gesundheitsprüfung und Wartezeit.



- Das Ende der Ausbildung wird im Antrag angegeben
- Der Versicherungsnehmer wird ca. 2-3 Monate vor Ende der Ausbildung angeschrieben (PVV-Verfahren analog Optionsrechte)
- Erfolgt keine Reaktion des VN, wird der Vertrag ab dem folgenden Tag des im Antrag erfassten Ausbildungsende in Beihilfe|CLASSIC umgestellt.
- Erfolgt eine Reaktion des VN, wird der Vertrag ab dem gewünschtem Datum (mit Nachweis) auf Beihilfe|CLASSIC umgestellt.

KVA-895 01.22

uniVersa
Krankenversicherung a.G.

Kranken-/Pflegeversicherung

Ich beantrage den Abschluss/die Vertragsänderung einer Kranken-/Pflegeversicherung

Ich bin bereits bei der uniVersa Krankenversicherung a.G. versichert. ☐ nein ☒ ja Versicherungsnummer _____

BB-Nr.	AV-Nummer	Dokubooen-Nr.	Externe Antragsnummer	eAntragsnummer	Partnernummer

I Antragsteller/Versicherungsnehmer (die Personenbeziehungen beziehen sich auf alle Geschlechter) * freiwillige Angaben

☐ Herr ☐ Frau ☐ Divers	Titel z.B. Prof., BA z.B. Dr., Dr. med.	Namensvors. z. B. van, von, del	Geb.-Datum
Name		Vorname	
Straße		Hausnummer	
Postleitzahl	Ort	Eine von der Postanschrift abweichende Meldeadresse für die Datenübermittlung an die Finanzbehörden gemäß Punkt 11 haben Sie uns bitte gesondert mit-	
Festnetz privat*	Mobil*	E-Mail*	

Darzeitige berufliche Tätigkeit/bei Selbstständigen Art des Gewerbes

☐ Arbeitnehmer ☐ Angestellter im öffentlichen Dienst mit Anspruch auf Arbeitsvertragzuschuss	☐ Selbstständig, Gewerbe angemeldet? ☐ ja ☐ nein • Wenn ja, seit wann angemeldet?	☐ Schüler ☐ Student ☐ Hausfrau/-mann ☐ nicht erwerbstätig	☒ Arbeitgeber/Dienststelle/bei Selbstständigen Geschäftsanschrift ☒ Angestellter im öffentlichen Dienst mit Beihilfeanspruch ☒ Beamter/Beihilfeberechtigter ☒ Beamter in Ausbildung • Ende der Ausbildung	☐ Beihilfeverordnung Land: ☐ Sonstige:
---	---	--	---	--

Durchschnittliches Nettoeinkommen/Gewinn nach Steuern der letzten 12 Monate aus der beruflichen Tätigkeit: € und ☐ Jahr ☐

Angestellter im öffentlichen Dienst mit Beihilfeanspruch

Beamter/Beihilfeberechtigter

Beamter in Ausbildung

• Ende der Ausbildung:

31.07.2024

01. . 20

ns

schrift

Beihilfeverordnung

Land:

Sonstige:



Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an

Beitragsbeispiel Anwärter, 25 Jahre mit 50 % Beihilfeanspruch Niedersachsen

Während der Ausbildung

uni-BA|Kompakt 3/50 66,33 EUR

uni-BZA plus 4,00 EUR

uni-SZ-E 11,84 EUR

PVB** 35,11 EUR

Mtl. Gesamtbeitrag

117,28 EUR

* Ausgenommen sind die tariflich vorgesehene 5-Jahres-Altersgruppensprünge

** Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR





Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an

Beitragsbeispiel Anwärter, 25 Jahre mit 50 % Beihilfeanspruch Bund

Während der Ausbildung

uni-BA|Kompakt 2/50 66,54 EUR

uni-BZA plus 4,00 EUR

PVB** 35,11 EUR

Mtl. Gesamtbeitrag 105,65 EUR



* Ausgenommen sind die tariflich vorgesehene 5-Jahres-Altersgruppensprünge

** Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR



Beihilfe und uniVersa – eine optimale Kombination von Anfang an Für jede Situation die passende Lösung

Während der Ausbildung

Anwärter 23 Jahre, 50 % Bundesbeihilfe

uni-BA|Kompakt 2/50 66,54 EUR

uni-BZA *plus* 4,00 EUR

PVB* 34,52 EUR

Mtl. Gesamt-
beitrag

105,06 EUR

Nach der Ausbildung

Beamter 25 Jahre, 50 % Bundesbeihilfe

uni-A 30 + uni-A 20R 156,35 EUR

uni-ST 2/30 + uni-ST 2/20R 71,39 EUR

uni-ZA 50 38,16 EUR

uni-BZ *plus* 21,85 EUR

PVB* 34,52 EUR

Mtl. Gesamt-
beitrag

322,27 EUR

Nach der Ausbildung

Mann/Frau 25 Jahre,

Bei Arbeitslosigkeit zwischen
Ausbildungsende und Dienst-
beginn:

100 %-Stufe im Tarif
uni-BA|Kompakt 2 für maximal
18 Monate

Mtl. Gesamt-
beitrag

133,08 EUR

zzgl. PVN 37,70 EUR

* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. §110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR. Bei Umstellung wird der bisher zu zahlende Beitrag für Tarif PVB unverändert fortgeführt.



Und was ist nach der Anwärterzeit? → Automatische Umstellung in CLASSIC

Beitragsbeispiel Beamter, 28 Jahre mit 50 % Beihilfeanspruch Niedersachsen

Nach der Ausbildung

uni-A 30 + uni-A 20R	161,24 EUR
uni-ST 3/30 + uni-ST 3/20R	56,47 EUR
uni-SZIIplus	36,25 EUR
uni-ZA 50	39,24 EUR
uni-BZ plus	22,57 EUR
PVB*	35,11 EUR



Mtl. Gesamtbeitrag

351,82 EUR

* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR.
Bei Umstellung wird der bisher zu zahlende Beitrag für Tarif PVB unverändert fortgeführt.



PKV- Beihilfetarife

Gesamtwertung
sehr gut
uniVersa
Ausgabe 10/2021

€uro

Stichtag: 11.07.2021, 32 Anbieter im Test, Tarif: uni-A 20R,
uni-A 30, uni-ST 1/20R, uni-ST 1/30, uni-ZA 50, uni-BZ 50, PVB



Und was ist nach der Anwärterzeit? → Automatische Umstellung in CLASSIC

Beitragsbeispiel Beamter, 28 Jahre mit 50 % Beihilfeanspruch Bund

Nach der Ausbildung

uni-A 30 + uni-A 20R 161,24 EUR

uni-ST 2/30 + uni-ST 2/20R 73,91 EUR

uni-ZA 50 39,24 EUR

uni-BZ plus 22,57 EUR

PVB* 35,11 EUR

Mtl. Gesamtbeitrag **332,07 EUR**



* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR.
Bei Umstellung wird der bisher zu zahlende Beitrag für Tarif PVB unverändert fortgeführt.





Argumente pro uniVersa:

- **Keine Leistungen** im ambulanten Bereich **über die Höchstätze** der GOÄ/GOZ im stationären Bereich aus Tarif BCA, nur wenn Tarif WLA auch versichert ist.
- Über gesetzl. Vorsorgeprogramme hinaus **maximal 1 weitere V-Untersuchung** im Kalenderjahr
- Nur **2 Präventionskurse bis 150 € Rechnungsbetrag** erstattungsfähig
- **Keine Vorsorgepauschale**
- **Geschlossener Heilmittelkatalog**
- **Psychotherapie** nur bis **53 Sitzungen** im Kalenderjahr, darüber hinaus nur mit Zusage
- **Hörgeräte** nur bis **1.500,- € Rechnungsbetrag** erstattungsfähig
- **Keine Leistungsaussage zu Hufeland-Verzeichnis**
- **Material-/ Laborkosten** bei Zahnbehandlung und Zahnersatz im **Beihilfeergänzungsstarif** auf **6.150 €** im Kalenderjahr begrenzt

Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Krankheitskosten- und Krankenhaustagegeldversicherung Teil II

Tarif B mit Tarifbedingungen



- Stand: 1. März 2020 -

Teil I der Allgemeinen Versicherungsbedingungen sind die Musterbedingungen für die Krankheitskosten- und Krankenhaustagegeldversicherung 2009 (MB/KK 2009)

I. Beiträge (Monatsraten nach § 8 MB/KK 2009)

Der zu zahlende Beitrag ergibt sich aus dem jeweils gültigen Versicherungsschein beziehungsweise einem späteren Nachtrag zum Versicherungsschein.

II. Versicherungsleistungen

Mit den vereinbarten Prozentsätzen (siehe Leistungstabelle) werden Aufwendungen erstattet für:

A. Ambulante Heilbehandlung

1. Ärztliche Leistungen
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für ärztliche Leistungen (insbesondere Beratungen, Besuche sowie Untersuchungen, Operationen – soweit diese nicht nach Buchstabe D erstattet werden –, Strahlendiagnostik und Strahlentherapie) und Wegeaufwendungen, die vom nächsten grundsätzlich zur Behandlung geeigneten Arzt berechnet werden.

2. Vorsorgeuntersuchungen
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für ambulante Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten nach gesetzlich eingeführten Programmen (gezielte Vorsorgeuntersuchungen) unabhängig von Altersgrenzen. Darüber hinaus werden Aufwendungen für eine weitere gezielte Vorsorgeuntersuchung pro Kalenderjahr erstattet.

3. Schutzimpfungen
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Schutzimpfungen, die von der Ständigen Impfkommission des Robert-Koch-Institutes empfohlen werden. Dies gilt nicht für Schutzimpfungen, die aus Anlass einer Auslandsreise vorgenommen werden.

4. Heilpraktiker
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Leistungen durch Heilpraktiker.

5. Arzneimittel, Verbandmittel und Verbrauchsmaterialien
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Arzneimittel (einschließlich Ham- und Blutteststreifen), Verbandmittel sowie unmittelbar zur Behandlung schwerer Erkrankungen gehörende Verbrauchsmaterialien (zum Beispiel Stoma-/Tracheostoma-, Inkontinenz-Versorgungsartikel, Applikationshilfen).

6. Heilmittel
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Inhalationen, Krankengymnastik, Bewegungsübungen, Massagen, Packungen, Kammern, Hydrotherapie, Heiß- und Kälte- und Wärmeanwendungen, Elektrotherapie, Lichttherapie, Logopädie, Ergotherapie, Osteopathie, podologische Therapien sowie sonstige physikalische Therapien. Heilmittel müssen von einem Arzt oder Heilpraktiker verordnet und von einem

staatlich geprüften Angehörigen eines Gesundheitsberufes beziehungsweise Heilhilfsberufes angewandt werden. Für osteopathische Behandlungen ist keine Verordnung notwendig.

Zugrunde gelegt werden Aufwendungen bis zur jeweils beihilfefähigen Höhe.

7. Psychotherapie
Der Versicherer erstattet bis zu 52 durch einen Arzt, Heilpraktiker oder einen approbierten nichtärztlichen in eigener Praxis beziehungsweise in einem medizinischen Versorgungszentrum oder Krankenhaus tätigen Psychologischen Psychotherapeuten oder approbierten nichtärztlichen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten durchgeführte psychotherapeutische Behandlungen je versicherte Person in einem Kalenderjahr. Der Versicherer leistet nach vorheriger schriftlicher Zusage für weitere Behandlungen im Kalenderjahr nach Prüfung der medizinischen Notwendigkeit.

8. Präventionskurse
Pro Kalenderjahr sind insgesamt bis zu zwei Präventionskurse aus unterschiedlichen Bereichen (Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung und Entspannung sowie Suchtprävention) erstattungsfähig, insgesamt bis zu einem Rechnungsbetrag von maximal 150 Euro. Als Präventionskurse gelten Maßnahmen, die von Anbietern mit geeigneter fachlicher und pädagogischer Qualifikation, auf Basis erprobter und evaluierter Konzepte sowie unter angemessenen organisatorischen Durchführungsbedingungen erbracht werden. Ein Nachweis über die Teilnahme (mindestens 80 % der Kursstunden) ist vorzulegen.

9. Hilfsmittel einschließlich Reparaturen – außer Sehhilfen
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Hilfsmittel.

Als Hilfsmittel gelten medizinisch-technische Mittel, Körperersatzstücke und Geräte, die am Patienten für diagnostische oder therapeutische beziehungsweise lebenserhaltende Zwecke angewandt werden, um Behinderungen, Krankheits- oder Unfallfolgen zu mildern oder auszugleichen.

Argumente pro uniVersa:

- **Keine Leistungen** im ambulanten Bereich **über die Höchstätze** der GOÄ/GOZ im stationären Bereich aus Tarif BCA, nur wenn Tarif WLA auch versichert ist.
- Über gesetzl. Vorsorgeprogramme hinaus **maximal 1 weitere** V-Untersuchung im Kalenderjahr
- Nur **2 Präventionskurse bis 150 € Rechnungsbetrag** erstattungsfähig
- **Keine Vorsorgepauschale**
- **Geschlossener Heilmittelkatalog**
- **Psychotherapie** nur bis **53 Sitzungen** im Kalenderjahr, darüber hinaus nur mit Zusage
- **Hörgeräte** nur bis **1.500,- € Rechnungsbetrag** erstattungsfähig
- **Keine Leistungsaussage zu Hufeland-Verzeichnis**
- **Material-/ Laborkosten** bei Zahnbehandlung und Zahnersatz im **Beihilfeergänzungsstarif** auf **6.150 €** im Kalenderjahr begrenzt

Debeka Versichern und Bausparen
Debeka Krankenversicherungsverein a. G.

Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Krankheitskosten- und Krankenhaustagegeldversicherung Teil II

Tarif B mit Tarifbedingungen

Teil I der Allgemeinen Versicherungsbedingungen sind die Musterbedingungen für die Krankheitskosten- und Krankenhaustagegeldversicherung 2009 (MB/KK 2009).

I. Beiträge (Monatsraten nach § 8 MB/KK 2009)

Der zu zahlende Beitrag ergibt sich aus dem jeweils gültigen Versicherungsschein.

II. Versicherungsleistungen

Mit den vereinbarten Prozentsätzen (siehe Leistungsverzeichnis) erstattet für:

... Angehörigen eines Gesundheitsberufes bedarfsbezogen angewandt werden. Für osteopathische Behandlungen ist keine Verordnung notwendig.

... werden Aufwendungen bis zur jeweils beihilfefähigen Grenze erstattet.

... erstattet bis zu 52 durch einen Arzt, Heilpraktiker oder einen nichtärztlichen in eigener Praxis bedienenden medizinischen Versorgungszentrum oder Krankenhaus. ... Kinder- und Jugendlicher Psychotherapeuten ... psychotherapeutische Behandlungen je versicherter Kalenderjahr. Der Versicherer leistet nach vorheriger Zustimmung für weitere Behandlungen im Kalenderjahr nach ärztlicher Notwendigkeit.

... sind insgesamt bis zu zwei Präventionskurse aus den Bereichen (Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung sowie Suchtprävention) erstattungsfähig, einem Rechnungsbetrag von maximal 150 Euro. Als geeignete Maßnahmen, die von Anbietern mit geeigneter pädagogischer Qualifikation, auf Basis etablierter Konzepte sowie unter angemessenen organisatorischen Bedingungen erbracht werden. Ein Nachweis der Teilnahme (mindestens 80 % der Kursstunden) ist vorzulegen.

9. Hilfsmittel einschließlich Reparaturen – außer Sehhilfen
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Hilfsmittel.

Als Hilfsmittel gelten medizinisch-technische Mittel, Körperersatzstücke und Geräte, die am Patienten für diagnostische oder therapeutische beziehungsweise lebenserhaltende Zwecke angewandt werden, um Behinderungen, Krankheits- oder Unfallfolgen zu mildern oder auszugleichen.

6. Heilmittel
Der Versicherer erstattet Aufwendungen für Inhalationen, Krankengymnastik, Bewegungsübungen, Massagen, Packungen, Kammern, Hydrotherapie, Heiß- und Kälte- und Wärmeanwendungen, Elektrotherapie, Lichttherapie, Logopädie, Ergotherapie, Osteopathie, podologische Therapien sowie sonstige physikalische Therapien. Heilmittel müssen von einem Arzt oder Heilpraktiker verordnet und von einem ...

Debeka
= keine AVB-Aussage zu angeborenen Geburtsschäden und Anomalien bei Neugeborenen im Rahmen der Kindernachversicherung

(Quelle: AVB KVpro.de, Aussagen beziehen sich auf die jeweilige Tarifkombination, stichpunktartige Darstellung von Einzelpunkten/ Ausführungen bedürfen immer der Erklärung – uniVersa-Tarife für den Vergleich: uni-BA|Kompakt 2/50, uni-BZApplus, PVB)

➔ **Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)**

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -

Perspektive Leistung

- Verzicht auf Beihilfe für den Krankheitsfall (evtl. „ergänzende Beihilfe“ in Ausnahmefällen je nach Beihilfевorschrift)
- 50 % Beihilfe im Pflegebereich bleibt bestehen
- Leistungsumfang GKV inkl. Wirtschaftlichkeitsgebot und politischem Änderungsrisiko
- Kein Status Privatpatient, kein verbesserter Zugang zum med. Fortschritt,...
- Kein privatrechtlicher Schutz für vertraglich vereinbarte Leistungen

Perspektive Beitrag

- Kein Beitragszuschuss (Ausnahme pauschale Beihilfe)
- Keine Erhöhung der Beihilfe mit Pensionsbeginn (auf 70 %) und paralleler Beitragssenkung der privaten Restkostenversicherung
- Beitragsbemessung während aktiver Zeit
 - ➔ ermäßigter Beitragssatz (aktuell 14,0 %)
 - ➔ plus Zusatzbeitrag (aktuell ø 1,3 %)
 - ➔ plus ½ Pflegebeitrag (aktuell kinderlos 1,875 %)
 - ➔ **ACHTUNG:** auf alle Einkünfte bis zur BBG (aktuell 4.837,50 EUR)
- Beitragsbemessung während Versorgungsbezug
 - ➔ **ACHTUNG:** dann allgemeiner Beitragssatz aus Versorgungsbezügen

➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -

Bsp. Studienreferendar Bayern, 23 Jahre, kinderlos,
neben Bezügen 1.557,54 EUR mtl. keine weiteren Einkünfte

GKV-Beitrag inkl.
½ Pflegepflicht

267,51 EUR

uni-BA|Kompakt 2/50 66,54 EUR

uni-BZA plus 4,00 EUR

PVB* 34,52 EUR

Gesamtbeitrag **105,06 EUR**

* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR

Nach der Ausbildung mit 25 Jahren, kinderlos
mtl. Bezüge inkl. Strukturzulage 4.078,28 EUR

GKV-Beitrag inkl.
½ Pflegepflicht

700,44 EUR

uni-A 30 + uni-A 20R 156,35 EUR

uni-ST 2/30 + uni-ST 2/20R 71,39 EUR

uni-ZA 50 38,16 EUR

uni-BZ plus 21,85 EUR

PVB* 34,52 EUR

Gesamtbeitrag **322,27 EUR**

* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR.
Bei Umstellung wird der bisher zu zahlende Beitrag für Tarif PVB unverändert fortgeführt.



Perspektive Beitrag

- Kein Beitragszuschuss (Ausnahme pauschale Beihilfe)
- Keine Erhöhung der Beihilfe mit Pensionsbeginn (auf 70 %) und paralleler Beitragssenkung der privaten Restkostenversicherung
- Beitragsbemessung während aktiver Zeit
 - ➔ ermäßigter Beitragssatz (aktuell 14,0 %)
 - ➔ plus Zusatzbeitrag (aktuell ø 1,3 %)
 - ➔ plus ½ Pflegebeitrag (aktuell kinderlos 1,875 %)
 - ➔ **ACHTUNG:** auf alle Einkünfte bis zur BBG (aktuell 4.837,50 EUR)
- Beitragsbemessung während Versorgungsbezug
 - ➔ **ACHTUNG:** dann allgemeiner Beitragssatz aus Versorgungsbezügen

➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -



Die Lösung für Kinder: Beihilfe | CLASSIC und uni-BZ plus

Kind 0 – 15 Jahre, Tarif Beihilfe | CLASSIC uni-A 20,
uni-ZA 20, uni-ST 2/20, uni-BZ plus

Gesamtbeitrag **47,27 EUR**

Nach der Ausbildung mit 25 Jahren, kinderlos
mtl. Bezüge inkl. Strukturzulage 4.078,28 EUR

**GKV-Beitrag inkl.
½ Pflegepflicht**

700,44 EUR

uni-A 30 + uni-A 20R	156,35 EUR
uni-ST 2/30 + uni-ST 2/20R	71,39 EUR
uni-ZA 50	38,16 EUR
uni-BZ plus	21,85 EUR
PVB*	34,52 EUR

Gesamtbeitrag

322,27 EUR



* Beitrag inkl. temporärem pandemiebedingten Beitragszuschlag PPV gem. § 110a SGB XI in Höhe von 7,30 EUR
Bei Umstellung wird der bisher zu zahlende Beitrag für Tarif PVB unverändert fortgeführt.

Perspektive Beitrag

- Kein Beitragszuschuss (Ausnahme pauschale Beihilfe)
- Keine Erhöhung der Beihilfe mit Pensionsbeginn (auf 70 %) und paralleler Beitragssenkung der privaten Restkostenversicherung
- **Beitragsbemessung während aktiver Zeit**
 - ➔ ermäßigter Beitragssatz (aktuell 14,0 %)
 - ➔ plus Zusatzbeitrag (aktuell ø 1,3 %)
 - ➔ plus ½ Pflegebeitrag (aktuell kinderlos 1,875 %)
 - ➔ **ACHTUNG:** auf alle Einkünfte bis zur BBG (aktuell 4.837,50 EUR)
- **Beitragsbemessung während Versorgungsbezug**
 - ➔ **ACHTUNG:** dann allgemeiner Beitragssatz aus Versorgungsbezügen

➔ **Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)**

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -

...siebter Versorgungsbericht Bundesregierung

- ➔ **Regelaltersgrenze
aktuell 67 Jahre**
(Sonderregelungen z.B. für
Polizei, Bundeswehr)
- ➔ **71,75 %
Höchstruhegehaltssatz
nach 40 Jahren ruhe-
gehaltsfähiger Dienstzeit**
- ➔ **Im Jahr 2018 erhielten
ca. 60 % der Neuzugänge
(Bundesbeamte) den
Höchstruhegehaltssatz**

Quelle: <https://www.bmi.bund.de/DE/themen/oeffentlicher-dienst/beamtinnen-und-beamte/versorgung/versorgung-artikel.html>

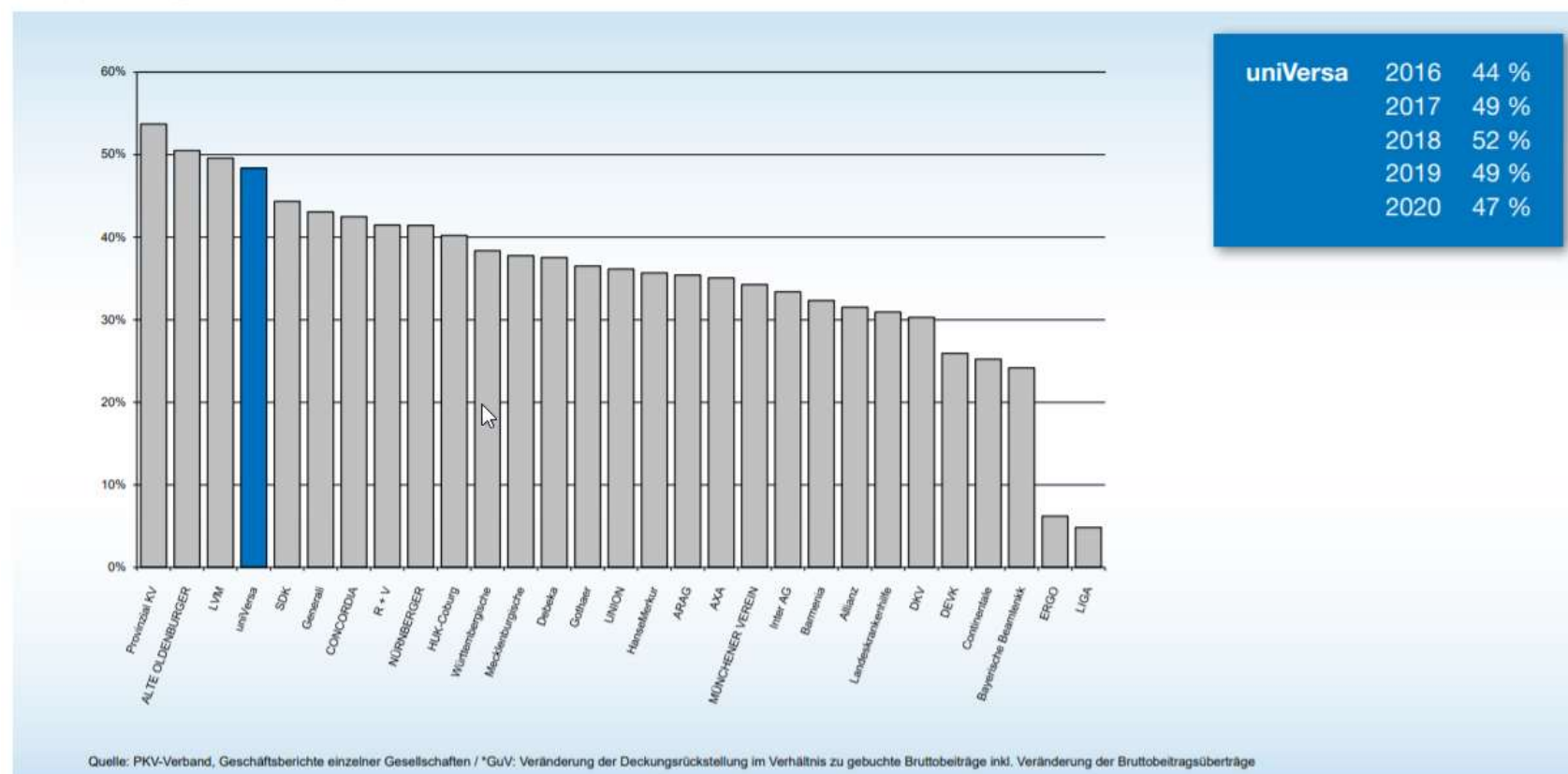
Perspektive Beitrag

- Kein Beitragszuschuss (Ausnahme pauschale Beihilfe)
- Keine Erhöhung der Beihilfe mit Pensionsbeginn (auf 70 %) und paralleler Beitragssenkung der privaten Restkostenversicherung
- **Beitragsbemessung während aktiver Zeit**
 - ➔ ermäßigter Beitragssatz (aktuell 14,0 %)
 - ➔ plus Zusatzbeitrag (aktuell ø 1,3 %)
 - ➔ plus ½ Pflegebeitrag (aktuell kinderlos 1,875 %)
 - ➔ **ACHTUNG:** auf alle Einkünfte bis zur BBG (aktuell 4.837,50 EUR)
- **Beitragsbemessung während Versorgungsbezug**
 - ➔ **ACHTUNG:** dann allgemeiner Beitragssatz aus Versorgungsbezügen



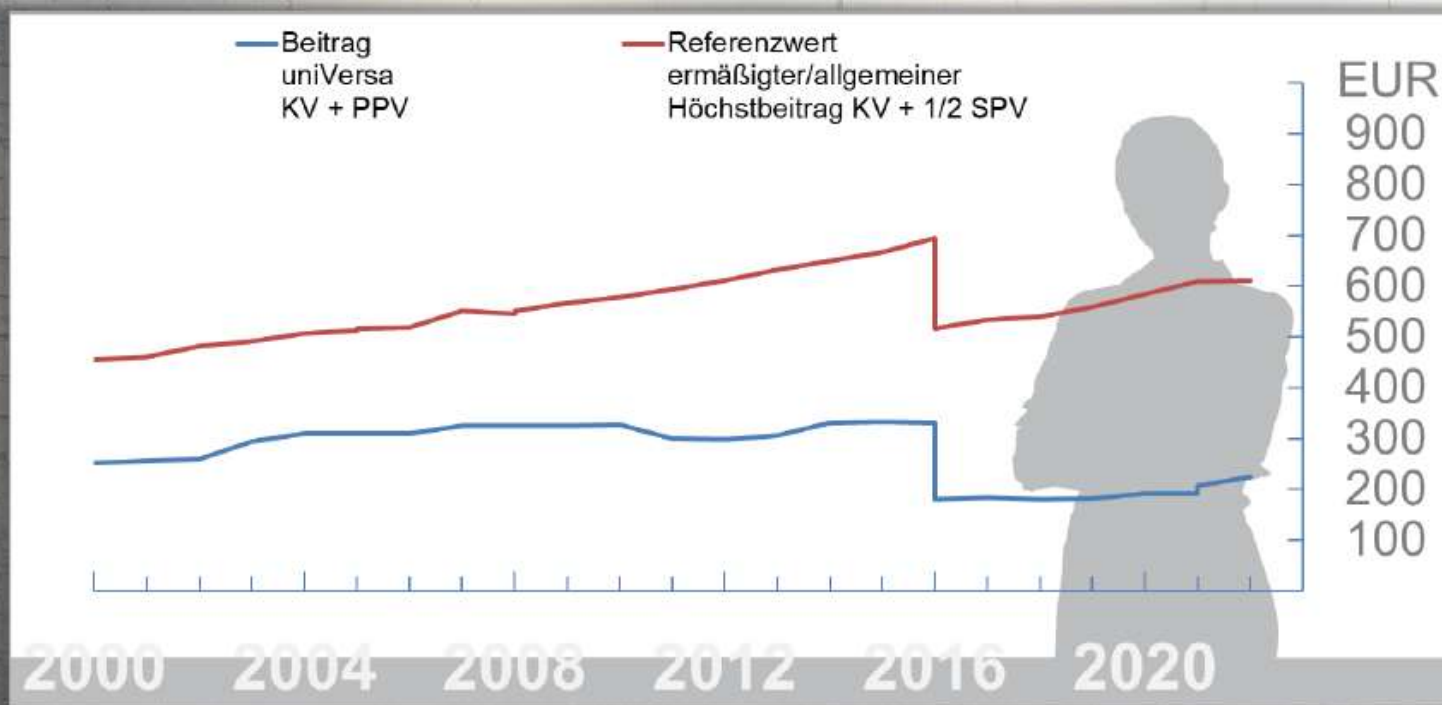
Beitragsentwicklung im Alter

Vergleich der Aufwendungen für Alterungsrückstellungen in Prozent zur jeweiligen Beitragseinnahme* im Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2020



➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -



Quelle: Realer Vertragsverlauf einer heute 72-jährigen Kundin, die seit 21 Jahren bei der uniVersa versichert ist (inkl. PVB).

Im Beitrag PVB ist vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 der gemäß § 110a SGB XI zu erhebende brancheneinheitliche monatliche Corona-Zuschlag in Höhe von 7,30 EUR enthalten.

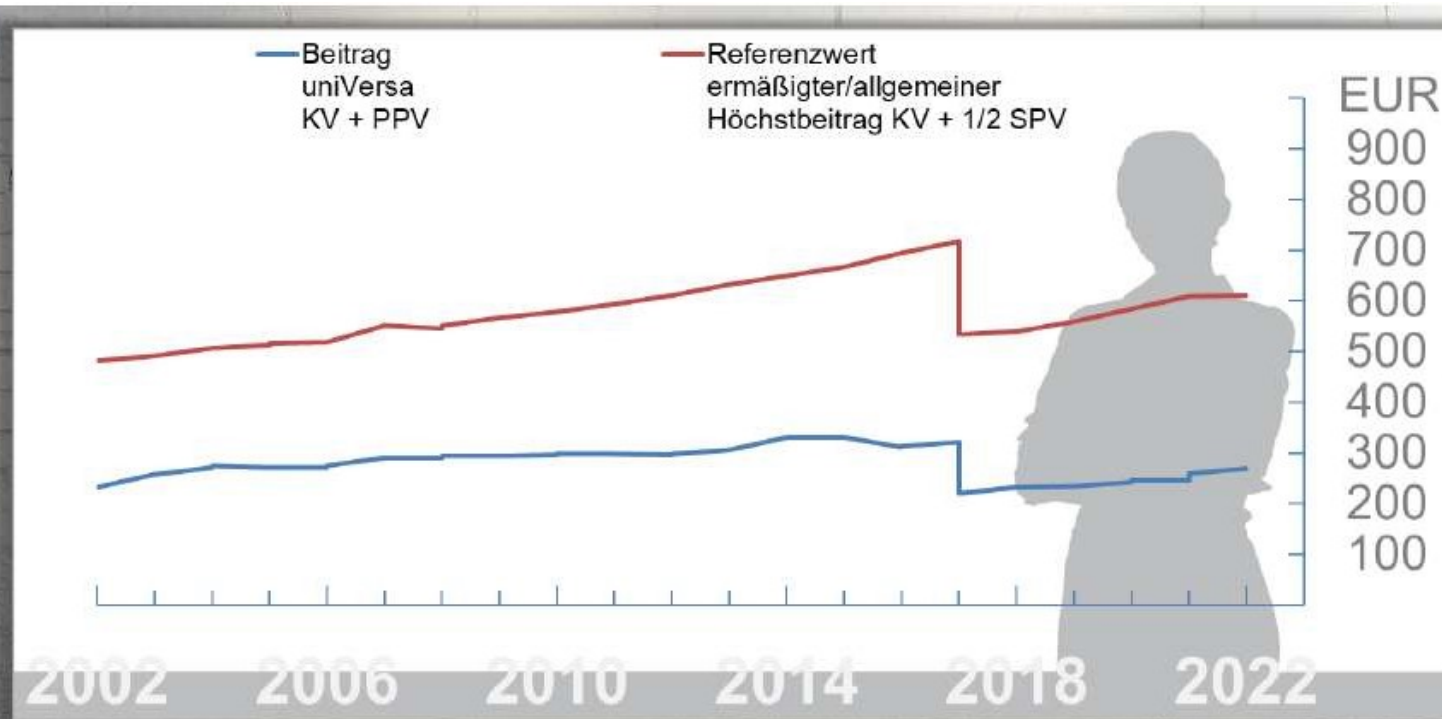
Ab 2009 wurde bis zum Pensionsbeginn für den GKV-Referenzwert der ermäßigte Beitragssatz für Personen ohne Anspruch auf Krankengeld berücksichtigt. Für die Zeit vor 2009 (kassenindividuelle Beitragssätze) wurde jeweils der um 0,6%-Punkte reduzierte durchschnittliche GKV-Beitragssatz berücksichtigt. Mit Pensionsbeginn wird für die Ermittlung der GKV-Referenzwerte jeweils der allgemeine Beitragssatz sowie ein Ruhestandsgehalt in Höhe von 71,75% der aktuellen BBG zugrunde gelegt. Für den Referenzwert 1/2-SPV wurde jeweils der Beitrag inkl. Kinderlosenzuschlag verwendet.

Realer Vertragsverlauf unserer Kundin Frau Bärbel B.

- Alter: 72 Jahre
- seit 21 Jahren uniVersa-Mitglied
- Versicherungsbeginn: 01.12.2000
- Versicherungsschutz bei Vertragsbeginn:
A 50, ZA 50, ST 2/50, BZ 50, PVB
- Aktueller Versicherungsschutz:
A 30, ZA 30, ST 2/30, BZ 30, PVB

➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -



Quelle: Realer Vertragsverlauf einer heute 67-jährigen Kundin, die seit 19 Jahren bei der uniVersa versichert ist (inkl. PVB, ohne Berücksichtigung des Zusatztarifs KSKT). Im Beitrag PVB ist vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 der gemäß § 110a SGB XI zu erhebende brancheneinheitliche monatliche Corona-Zuschlag in Höhe von 7,30 EUR enthalten.

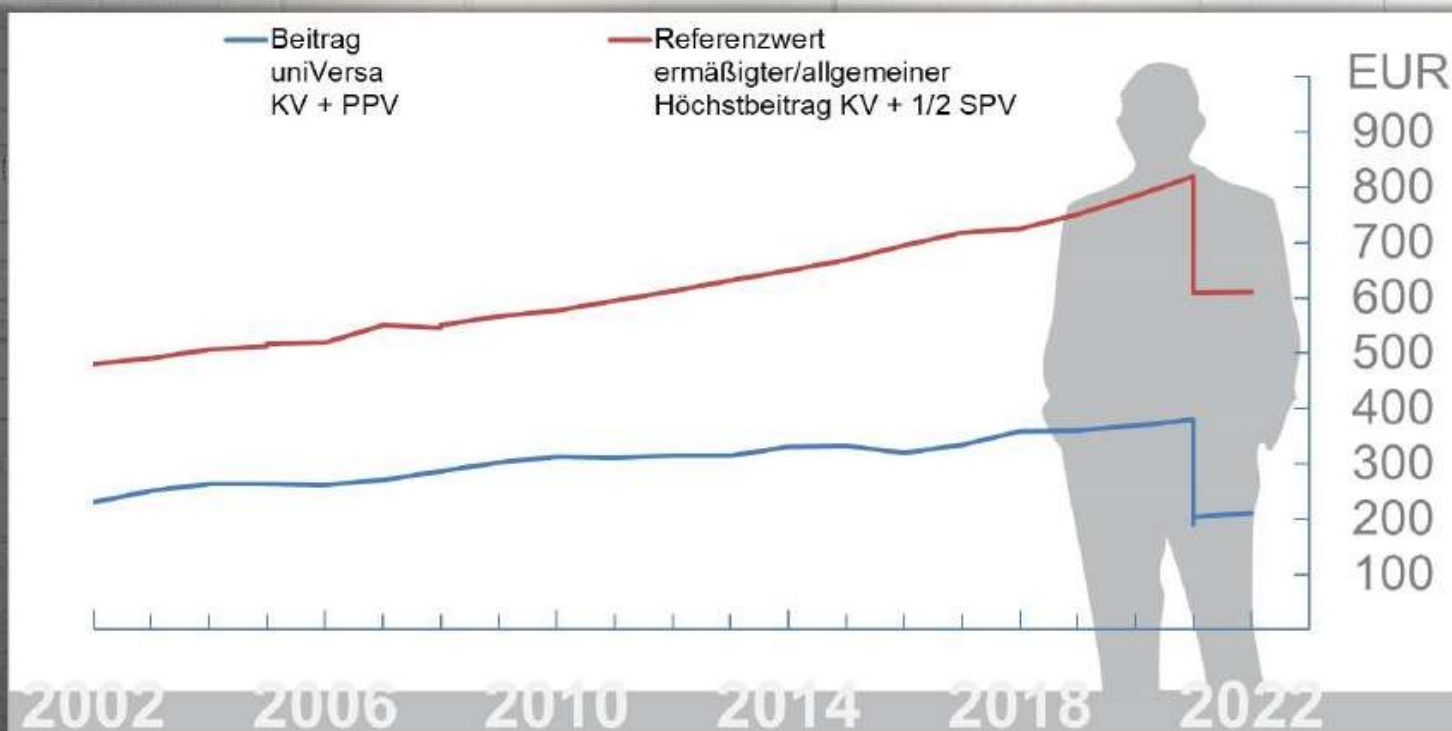
Ab 2009 wurde bis zum Pensionsbeginn für den GKV-Referenzwert der ermäßigte Beitragssatz für Personen ohne Anspruch auf Krankengeld berücksichtigt. Für die Zeit vor 2009 (kassenindividuelle Beitragssätze) wurde jeweils der um 0,6%-Punkte reduzierte durchschnittliche GKV-Beitragssatz berücksichtigt. Mit Pensionsbeginn wird für die Ermittlung der GKV-Referenzwerte jeweils der allgemeine Beitragssatz sowie ein Ruhestandsgehalt in Höhe von 71,75% der aktuellen BBG zugrunde gelegt. Für den Referenzwert 1/2-SPV wurde jeweils der Beitrag inkl. Kinderlosenzuschlag verwendet.

Realer Vertragsverlauf unserer Kundin Frau Birgit F.

- Alter: 67 Jahre
- seit 19 Jahren uniVersa-Mitglied
- Versicherungsbeginn: 01.03.2002
- Versicherungsschutz bei Vertragsbeginn:
A 30, A 20R, ZA 50, ST 2/30, ST 2/20R, BZ 50, PVB
- Aktueller Versicherungsschutz:
A 30, ZA 30, ST 2/30, BZ 30, PVB

➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -



Quelle: Realer Vertragsverlauf eines heute 67-jährigen Kunden, der seit 19 Jahren bei der uniVersa versichert ist (inkl. PVB).

Im Beitrag PVB ist vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 der gemäß § 110a SGB XI zu erhebende brancheneinheitliche monatliche Corona-Zuschlag in Höhe von 7,30 EUR enthalten.

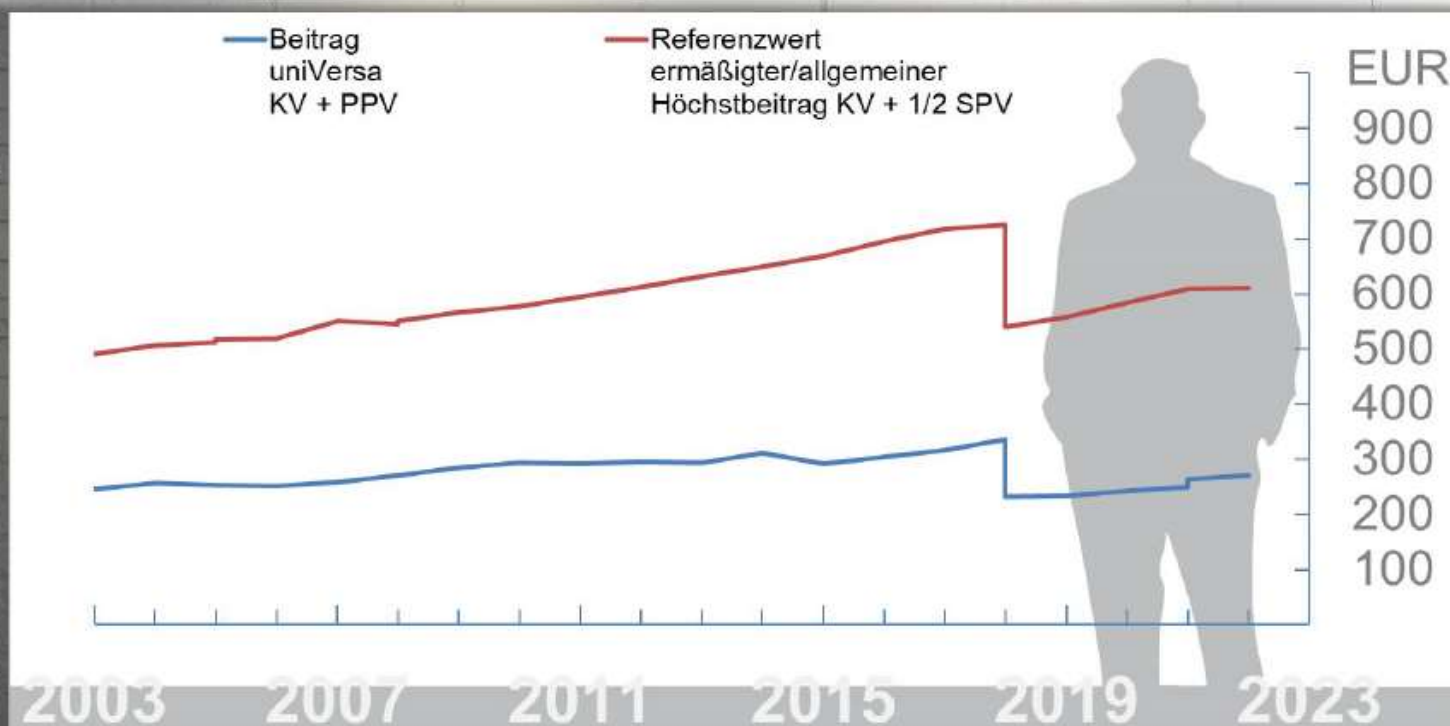
Ab 2009 wurde bis zum Pensionsbeginn für den GKV-Referenzwert der ermäßigte Beitragssatz für Personen ohne Anspruch auf Krankengeld berücksichtigt. Für die Zeit vor 2009 (kassenindividuelle Beitragssätze) wurde jeweils der um 0,6%-Punkte reduzierte durchschnittliche GKV-Beitragssatz berücksichtigt. Mit Pensionsbeginn wird für die Ermittlung der GKV-Referenzwerte jeweils der allgemeine Beitragssatz sowie ein Ruhestandsgehalt in Höhe von 71,75% der aktuellen BBG zugrunde gelegt. Für den Referenzwert 1/2-SPV wurde jeweils der Beitrag inkl. Kinderlosenzuschlag verwendet.

Realer Vertragsverlauf unseres Kunden Herr Erich L.

- Alter: 67 Jahre
- seit 19 Jahren uniVersa-Mitglied
- Versicherungsbeginn: 01.04.2002
- Versicherungsschutz bei Vertragsbeginn:
A 50, ZA 50, ST 2/50, BZ 50, PVB
- Aktueller Versicherungsschutz:
A 30, ZA 30, ST 2/30, BZ 30, PVB

➡ Freiwillige Versicherung in der GKV für Beamte möglich (Eckpunkte)

- Darstellung zu allgemeine Regelungen – evtl. Spezialregelungen in einzelnen Bundesländern hier nicht dargestellt -



Quelle: Realer Vertragsverlauf eines heute 68-jährigen Kunden, der seit 18 Jahren bei der uniVersa versichert ist (inkl. PVB ohne Berücksichtigung des Zusatztarifs KU).
Im Beitrag PVB ist vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 der gemäß § 110a SGB XI zu erhebende brancheneinheitliche monatliche Corona-Zuschlag in Höhe von 7,30 EUR enthalten.

Ab 2009 wurde bis zum Pensionsbeginn für den GKV-Referenzwert der ermäßigte Beitragssatz für Personen ohne Anspruch auf Krankengeld berücksichtigt. Für die Zeit vor 2009 (kassenindividuelle Beitragssätze) wurde jeweils der um 0,6%-Punkte reduzierte durchschnittliche GKV-Beitragssatz berücksichtigt. Mit Pensionsbeginn wird für die Ermittlung der GKV-Referenzwerte jeweils der allgemeine Beitragssatz sowie ein Ruhestandsgehalt in Höhe von 71,75% der aktuellen BBG zugrunde gelegt. Für den Referenzwert 1/2-SPV wurde jeweils der Beitrag inkl. Kinderlosenzuschlag verwendet.

Realer Vertragsverlauf unseres Kunden Herr Horst W.

- Alter: 68 Jahre
- seit 18 Jahren uniVersa-Mitglied
- Versicherungsbeginn: 01.04.2003
- Versicherungsschutz bei Vertragsbeginn:
A 30, A 20R, ZA 50, ST 2/30, ST 2/20R, BZ 50, PVB
- Aktueller Versicherungsschutz:
A 30, ZA 30, ST 2/30, BZ 30, PVB



➡ Pauschale Beihilfe in den Bundesländern Hamburg, Bremen, Berlin, Brandenburg und Thüringen

Klassische oder pauschale Beihilfe? PKV oder GKV?

Eine Entscheidungshilfe

Die meisten Beamten in Deutschland sind in der Privaten Krankenversicherung krankenversichert. Sie bietet eine passende Ergänzung zur individuellen Beihilfe, die sie von ihrem jeweiligen Dienstherren erhalten. Einige Bundesländer bieten ihren Beamten neben dieser **klassischen Kombination** seit neuestem eine **pauschale Beihilfe** an. Dabei handelt es sich um einer Art Arbeitgeberzuschuss für diejenigen Beamten, die sich für die Gesetzliche Krankenversicherung entscheiden. Da die Entscheidung für die neue Option unendlich ist, sollten sich Neubeamte gründlich über beide Alternativen informieren. Unsere Gegenüberstellung der beiden Varianten bietet dabei eine wichtige Entscheidungshilfe.

	Klassische Beihilfe + PKV	Pauschale Beihilfe + GKV
Allgemein	- Beamte und deren beschäftigte Ehegatten haben im Krankheitsfall einen Anspruch auf Beihilfe. Dies entspricht der Pflichtversicherung des Dienstherren. - Dienstherren übernehmen i.d.R. zwischen 55 und 88 Prozent der Behandlungskosten für Erwachsene, Pensionäre und Kinder. Restkosten werden über einen Beihilfepfand der Privaten Krankenversicherung (PKV) - zu einem meist niedrigen Prozentsatz - abgedeckt. Leistungen der Beihilfe liegen i.d.R. oberhalb des GKV-Niveaus. - Beamte haben in der PKV eine Aufwuhrgarantie: Aufnahme in die PKV verpflichtet zum Versichertenstatus und Gesundheitszustand, insgesamt Offnungsoptionen! - Diese Variante hat sich bewährt: 94 % aller Beamten in Deutschland entscheiden sich für die Private Krankenversicherung.	- Der Dienstherren zahlt bei einer Versicherten in der GKV einen künftigen Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung (max. 30 % des Normalbeitrags der GKV). Anspruchsbefreiung: - bereits in der GKV freiwillig versicherte Bestandsberechtigte Neubeamte Bedingung: unwiderrufliche Aufgabe des Anspruchs auf individuelle Beihilfe Vorsicht bei Dienstherrenwechsel! Die pauschale Beihilfe endet an den Landesgrenzen. Und auch bei einem Wechsel zum Bundesland gibt es keinen Anspruch mehr darauf.
Leistungsanforderungen der Kombinations Beihilfe/PKV vs. GKV	Schon die Leistungen der individuellen Beihilfe im Krankheitsfall sind den Regelungen der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) überlegen, z.B.: ambulante Behandlung im Krankenhaus - schonender Zugang zu Innovationen - Zugang zu Privatärzten und Privatkliniken keine Budgets Geldkronenordnung für Ärzte Zahnersatz: Erstattung technischer Aufwendungen	

Plausibilität oder pauschale Beihilfe? PKV oder GKV? Eine Entscheidungshilfe

Seite 2

	Klassische Beihilfe + PKV	Pauschale Beihilfe + GKV
Fortgesetzt: Leistungsanforderungen der Kombinations Beihilfe/PKV vs. GKV	Beihilfepfand sind außerdem: implantologische Leistungen Hörgeräte (Hörhilfsgeräte liegen über GKV-Ersatzträgen) (je nach Bundesland) Hilfspraktiken-Leistungen Mahlleistungen im Krankenhaus (weiteremmer, Chelidbehandlung) In der PKV können die Beamten einen maßgeschneiderten Krankenversicherungsplan wählen, der die Restkosten deckt. Sie lassen sich über die Kombination aus Beihilfe und PKV als Leistungen im Krankheitsfall inklusive der oben genannten Mehrleistungen zu 100 Prozent absichern. Versicherte Leistungen sind privatrechtlich geschützt und gelten ein Leben lang.	In der GKV werden die Leistungen vom Gesetzgeber definiert und können auch gestrichen werden. Sie müssen aus Sozialgesetzbuch nicht nur abweichend und zweckmäßig, sondern auch wirtschaftlich sein.
Beitragsverteilung der Kombinations Beihilfe/PKV vs. GKV	- Beihilfepfandträger tragen lediglich Beiträge für eine teilweise PKV-Restkostenversicherung (im Bundesland 50 Prozent, im Alter mit 30 Prozent) Durchschnittlich zahlen Beamte in jedem Alter um die 200 Euro - Privatversicherte Beamte erfüllen für Kinder zwar eine Beihilfe von 90 Prozent, müssen aber die restlichen 10 Prozent der Behandlungskosten über eine entsprechende GKV-Restkostenversicherung abdecken	- Bei Versicherten um die Beitragsbemessungsgrenze zahlen GKV-versicherte Beamte seit dem 1. Januar 2020 um die 736 Euro. - Selbst wenn auch der Dienstherren zu Hälfte beiträgen sollte, dürfte die PKV-Restkostenversicherung in den meisten Fällen deutlich günstiger sein. - Der Status eines freiwillig Versicherten, den Beamte in der GKV annehmen, bringt erhebliche Mehrbelastungen im Pensionsaufbau mit sich: nicht nur ein Krankenversicherungsbeitrag auf die Pensionskasse, Beamte müssen auch auf alle zusätzlichen Einkünfte (private Renten, Kapitalerträge, Mieteinkünfte) einen GKV-Beitrag zahlen. - GKV-Versicherte zahlen für Kinder keinen Beitrag.
PFLGEVERSICHERUNG		
Beiträge zur Pflegeversicherung	- Die „pauschale Beihilfe“ deckt nur die Krankenversicherung ab. - Beamte haben bei Pflegebedürftigkeit in jedem Fall weiterhin Anspruch auf individuelle Beihilfe. - Die Beihilfe übernimmt bei privat versicherten Beihilfepfandträgern wie 90 Prozent der gesetzlichen Pflegeleistungen. Für den fehlenden Prozentsatz besteht Versicherungspflicht in der privaten Pflegepflichtversicherung bzw. in der sozialen Pflegeversicherung.	Für GKV-versicherte kostet die Pflegeversicherung mit dem 1. Januar 2020 bis zu 155 Euro im Monat für Kinderbetreuungsleistungen, also gegen 77 Euro für den 50-prozentigen Schutz.

Zum Schluss nochmal einmal alle Highlights im Überblick



- ✓ Freie Arztwahl
 - ✓ Erstattung für ambulante Psychotherapie, ohne Begrenzung der Sitzungszahl
 - ✓ Heilpraktikerleistungen – Erstattung bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte
 - ✓ Sehhilfen bis zu einem erstattungsfähigen Betrag von 300 EUR für Einstärkengläser, 600 EUR für Mehrstärkengläser und 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre sowie 410 EUR für Kontaktlinsen in einjährigen Abständen
 - ✓ Maßnahmen der refraktiven Chirurgie, einschließlich Vor- und Nachuntersuchungen
 - ✓ Heil-/Hilfsmittel ohne tarifliche Preis-/Leistungsverzeichnisse (offener Heil- und Hilfsmittelkatalog)
 - ✓ Erstattung für ambulante telemedizinische Behandlungen (z. B. Diagnose, Beratung und Behandlung per Onlinechat und Videotelefonie)
 - ✓ Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen gesetzlicher Programme ohne Altersbegrenzungen und ohne festgelegte Zeitabstände sowie Schutzimpfungen nach dem aktuellen Impfkalender der Ständigen Impfkommission (STIKO)
 - ✓ Vorsorgemaßnahmen außerhalb gesetzlicher Programme bis 500 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren erstattungsfähig, z. B. Präventionskurse, Vorsorgekuren
 - ✓ Erstattung für Zahnbehandlung, professionelle Zahnreinigung und Kieferorthopädie
 - ✓ Erstattung für Zahnersatz (auch Implantate inkl. Knochenaufbau), ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
 - ✓ Erstattung für moderne Behandlungsformen (z. B. CEREC-Verfahren, Icon, DROS-Schienen und PerioChip-Methode)
 - ✓ Freie Krankenhauswahl (auch Privatkliniken)
 - ✓ Im Krankenhaus Mehrbettzimmer (uni-BA|Kompakt 3) oder Zweibettzimmer mit Chefarztbehandlung (uni-BA|Kompakt 2)
 - ✓ Stationäre Psychotherapie
 - ✓ Leistungen im ambulanten, stationären und zahnmedizinischen Bereich bei medizinischer Notwendigkeit auch über die Höchstsätze der Gebührenordnung für Ärzte bzw. Zahnärzte hinaus
 - ✓ Erstattung von ambulanten und stationären Anschlussheilbehandlungen, wenn kein gesetzlicher Rehaträger in Anspruch genommen werden kann
 - ✓ Beitragsrückerstattung von bis zu 6 Monatsbeiträgen
- Beispiel:**
Mann/Frau 25 Jahre
Tarif uni-BA|Kompakt 2/50
mtl. Beitrag 66,54 EUR
- bis zu
399,24 EUR
zurück

Leistungsplus mit dem Beihilfeergänzungstarif uni-BZA plus

-  Material- und Laborkosten sowie Praxiskosten bei Zahnbehandlung und Zahnersatz bis zu 6.500 EUR je Versicherungsjahr
-  Hilfsmittel – auch Sehhilfen
-  Naturheilverfahren/Alternativmedizin durch Ärzte und Heilpraktiker nach der Gebührenordnung für Ärzte bzw. dem Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker inkl. der Besonderen Therapierichtlinien nach dem Hufeland-Leistungsverzeichnis
-  Mehrkosten über GOÄ/GOZ-Höchstsätze hinaus
-  verordnete nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel
-  Schutzimpfungen aus Anlass einer Auslandsreise
-  Vorsorgemaßnahmen außerhalb gesetzlicher Programme bis 250 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren
-  Differenz zwischen Zwei- und Einbettzimmer sowie stationäre Behandlung in einer Privatklinik
-  Auslandsreisekrankenversicherung



Unser Tipp: Absicherung gegen Dienstunfähigkeit

Highlights auf einen Blick

Der BerufsunfähigkeitsSCHUTZ der uniVersa Lebensversicherung a. G. bietet maßgeschneiderte Vorsorge für jeden Bedarf.

- ✓ **Dienstunfähigkeitsklausel**
*Speziell auf Beamte und Richter zugeschnittene Absicherung.
Polizeidienstunfähigkeitsklausel für Polizisten. Entlassung oder Versetzung in den Ruhestand aus gesundheitlichen Gründen (= Entlassungsurkunde wegen Dienstunfähigkeit) gilt als BU.*
- ✓ **Inflationsschutz**
Durch die Vereinbarung einer Beitragsdynamik wird die Entwertung Ihrer Rente verhindert.
- ✓ **Nachversicherungsgarantie**
Bauen Sie Ihre Rente beim Aufstieg, zum Beispiel bei der Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit, ohne erneute Gesundheitsprüfung aus.



Unser Tipp: Absicherung gegen Dienstunfähigkeit

Highlights auf einen Blick

Der BerufsunfähigkeitsSCHUTZ der uniVersa Lebensversicherung a. G. bietet maßgeschneiderte Vorsorge für jeden Bedarf.



Dienstunfähigkeitsklausel

*Speziell auf Beamte und Richter zugeschnittene Absicherung.
Polizeidienstunfähigkeitsklausel für Polizisten. Entlassung oder Versetzung in den Ruhestand aus gesundheitlichen Gründen (= Entlassungsurkunde wegen Dienstunfähigkeit) gilt als BU.*



Inflationsschutz

Durch die Vereinbarung einer Beitragsdynamik wird die Entwertung Ihrer Rente verhindert.



Nachversicherungsgarantie

Bauen Sie Ihre Rente beim Aufstieg, zum Beispiel bei der Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit, ohne erneute Gesundheitsprüfung aus.

!!! VERTRIEBS-TIPP !!!
Diensthaftpflichtversicherung
nicht vergessen



Beratungsunterlagen

Private Krankenversicherung

Für Beamtenanwärter und Referendare **uni-BA|Kompakt**

Als Beamter auf Widerruf erhalten Sie im Krankheitsfall Beihilfe über den Dienstvermerk. Die Beihilfe deckt aber nur einen Teil der anfallenden Kosten ab. Den verbleibenden Teil müssen Sie selbst absichern.

Unser Kompakttarif ist die optimale Ergänzung zu Ihrer Beihilfe. Von Anfang an profitieren Beamtenanwärter und Referendare von einem hochwertigen Leistungsumfang zu einem günstigen Beitrag. Und das Beste: Bereits ab dem ersten Jahr erhalten Sie den halben Jahresbeitrag zurück, wenn Sie keine Leistungen einreichen.

Die Leistungen gemäß der versicherten Tariftstufe im Kurzüberblick

- ✓ Freie Arztwahl
- ✓ Erstattung für ambulante Psychotherapie, ohne Begrenzung der Sitzungszahl
- ✓ Heilpraktikerleistungen – Erstattung bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte
- ✓ Sehilfen bis zu einem erstattungsfähigen Betrag von 300 EUR für Einsteckengläser, 600 EUR für Mehrsteckengläser und 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre sowie 410 EUR für Kontaktlinsen in einjährigen Abständen
- ✓ Maßnahmen der refraktiven Chirurgie, einschließlich Vor- und Nachuntersuchungen
- ✓ Kell-Infarktstil ohne tarifliche Preis-/Leistungsverzeichnisse (offener Heil- und Hilfsmittelkatalog)
- ✓ Erstattung für ambulante telemedizinische Behandlungen (z. B. Diagnose, Beratung und Behandlung per Onlinerecht und Videotelefonie)
- ✓ Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen gesetzlicher Programme ohne Altersbegrenzungen und ohne festgelegte Zeitabstände sowie Schutzimpfungen nach dem aktuellen Impfkalender der Ständigen Impfkommission (STIKO)
- ✓ Vorsorgemaßnahmen außerhalb gesetzlicher Programme bis 500 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren erstattungsfähig, z. B. Präventionskurse, Vorsorgekuren
- ✓ Erstattung für Zahnbehandlung, professionelle Zahnreinigung und Kieferorthopädie
- ✓ Erstattung für Zahnersatz (auch Implantate inkl. Knochenaufbau), ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
- ✓ Erstattung für moderne Behandlungsformen (z. B. CEREC-Verfahren, Inlay, DROS-Schienen und PerioChip-Methode)
- ✓ Freie Krankenhauswahl (auch Privatkliniken)
- ✓ Im Krankenhaus Mehrbettzimmer (uni-BA|Kompakt 3) oder Zweibettzimmer mit Chirurgenbehandlung (uni-BA|Kompakt 2)
- ✓ Stationäre Psychotherapie
- ✓ Leistungen in ambulanten, stationären und zahnmedizinischen Bereich bei medizinischer Notwendigkeit auch über die Höchstsätze der Gebührenordnung für Ärzte bzw. Zahnärzte hinaus
- ✓ Erstattung von ambulanten und stationären Anschlussheilbehandlungen, wenn kein gesetzlicher Rehasträger in Anspruch genommen werden kann
- ✓ Beitragsrückstattung von bis zu 6 Monatsbeiträgen

➕ Ihr Leistungsplus mit dem Beihilfegängungstarif uni-BZA plus

- ➔ Material- und Laborkosten sowie Praxiskosten bei Zahnbehandlung und Zahnersatz bis zu 6.500 EUR je Versicherungsjahr
- ➔ Hilfsmittel – auch Sehilfen
- ➔ Naturheilverfahren/Alternativmedizin durch Ärzte und Heilpraktiker nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) bzw. dem Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebH) inkl. der Besonderen Therapieschritte nach dem Heilfahnd-Leistungsverzeichnis
- ➔ Höchstkosten über GOÄ/GOZ-Höchstsätze hinaus
- ➔ vorordnete nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel
- ➔ Schutzimpfungen aus Anlass einer Auslandsreise
- ➔ Vorsorgemaßnahmen außerhalb gesetzlicher Programme bis 250 EUR innerhalb von zwei Kalenderjahren
- ➔ Differenz zwischen Zwei- und Einbettzimmer sowie stationäre Behandlung in einer Privatklinik
- ➔ Auslandsreisekrankenversicherung

Die genannten Beiträge und Beiträge nach dem Mindestbeitragssatz der Beamtenversicherungsgesetze, die den jeweiligen Tarif zugrunde liegen.

Highlightblatt

Private Krankenversicherung

Für Beamtenanwärter und Referendare **uni-BA|Kompakt** **+ uni-BZA plus**

Profitieren Sie mit unseren Spezialtarifen von einem hochwertigen Leistungsumfang zu extra günstigen Beiträgen.

Die optimale Kombination für den Start in Ihre Beamtenlaufbahn



Prospekt

Private Krankenversicherung

Für Beamtenanwärter und Referendare **uni-BA|Kompakt**

Die optimale Absicherung für den Start in Ihre Beamtenlaufbahn

- Versicherungsschutz für Qualitätsbewusste zu attraktiven Beiträgen
- PKV-Leistungen auf höchstem Niveau wie z. B. freie Arztwahl, freie Krankenhauswahl (inkl. Privatkliniken) und Erstattungen auch über die Höchstsätze der Gebührenordnung für Ärzte bzw. Zahnärzte hinaus
- Top-Leistungen auch nach der Ausbildung – automatische Weiterversicherung im leistungsstarken Premiumschutz Beihilfe/CLASSIC ohne erneute Gesundheitsprüfung und Wartezeit
- ➔ Ihr Leistungsplus – in Kombination mit dem Beihilfegängungstarif uni-BZA plus profitieren Sie von zusätzlichen Leistungen in Bereichen, für die Ihre Beihilfe keine oder nur geringere Leistungen vorsieht.

Mehr Informationen zur uniVersa und unseren Tarifen erhalten Sie unter: www.universa.de



Poster

Beratungsunterlagen



Private Krankenversicherung/Dienstunfähigkeitsversicherung

Unser Angebot für Beamte und Beamtenanwärter

Profitieren Sie von den Vorteilen unserer Spezialtarife.
Individuelle Absicherung – Exklusive Leistungen



Prospekt PKV/DU



FAQ
uni-BA|Kompakt
und uni-BZA plus
für Beamtenanwärter und Referendare
(Beamte auf Widerruf)

1. Aus welchen Tarifen besteht das neue Angebot der uniVersa für Beamtenanwärter?

Aus dem Grundtarif uni-BA|Kompakt (uni-BAK) und dem Beihilfeargänzungstarif uni-BZA plus.

2. Welche Art der Kalkulation liegt den Tarifen uni-BAK und uni-BZA plus zu Grunde?

Die Tarife uni-BAK und uni-BZA plus sind spezielle Ausbildungstarife, die, wie in diesem Bereich üblich, ohne Altersrückstellungen kalkuliert sind.

3. Versicherbarer Personenkreis?

Versicherbar sind Personen, die das 16., aber noch nicht das 39. Lebensjahr vollendet haben und sich in der Ausbildung zu einem Beamtenberuf befinden (Anwärter, Referendare und Vikare) und weder Dienstbezüge nach Besoldungsordnungen noch Vergütungen nach Tarifverträgen (ausgenommen Anwärterbezüge und Ausbildungsvergütungen) erhalten, sowie deren nicht berufstätige Ehegatten oder nicht berufstätige Lebenspartner nach § 1 Lebenspartnerschaftsgesetz.

4. Wie lange kann eine Person in den neuen Beamtenanwärtertarifen versichert bleiben?

Bis zum Ende der Ausbildung, aber für maximal 42 Monate.

Der Tarif uni-BA|Kompakt wird in den Tarifstufen uni-BA|Kompakt 2/XX (sofern die zu Grunde liegende Beihilfevorschrift im Krankenhaus auch Beihilfe für die gesonderte Unterbringung im Zweibettzimmer inkl. privatärztlicher Behandlung vorsieht) sowie in den Tarifstufen uni-BA|Kompakt 3/XX (sofern die zu Grunde liegende Beihilfevorschrift im Krankenhaus „Regelleistungen“ abdeckt) angeboten. „XX“ steht dabei jeweils für die Tarifstufen mit 50, 45, 40, 35 oder 30 % Erstattung.

Bei diesen Tarifen ist von Beginn des Kalenderjahres an, in dem die versicherte Person das nächste Lebensjahr vollendet, der ihrem tariflichen Lebensalter entsprechende Neuzugangsbeitrag zu zahlen (Eintrittsaltersgruppen 16-20 Jahre, 21-25 Jahre, 26-30 Jahre, 31-35 Jahre sowie 36-39 Jahre).

In der Beihilfe berücksichtigungsfähige Kinder oder Ehe-/Lebenspartner die bereits das 39. Lebensjahr vollendet haben können in der Produktlinie Beihilfe|CLASSIC versichert werden.

Für den Fall, dass eine Beamtenausbildung länger dauern sollte, wird der Vertrag nach Ablauf der 42 Monate in die Produktlinie Beihilfe|CLASSIC umgestellt.



der Ausbildung bis max. 6 Monate bestehen die Tarife plus weiter. Ein Nachweis über die Dauer der Uni-BA|Kompakt erfolgt eine automatische Umstellung des entsprechenden Tarife und Tarifstufen der Produktlinie rd z. B. der Tarif uni-BAK 2/50 in die Tarifkombi-0 und uni-ZA 50 umgestellt.

und in den Tarif uni-BZ plus umgestellt.

sen und ohne erneute Gesundheitsprüfung, er Risikozuschlag sowie Leistungsausschluss bleiben.

er erhalten ca. 3 Monate vor dem uns bekannten erweise Info, die sie an die bevorstehende Umstellung ic|CLASSIC bzw. in den Tarif uni-BZ plus eintrifft.

in ihre Ausbildung benötigen, kann eine bestehende ilien uni-BAK und uni-BZA plus bis zu einer Gesamt- lonaten verlängert werden.

chkeit den Tarif uni-BAK in der Tarifstufe uni-BAK 10 für eine Dauer von bis zu 18 Monaten mit einem von 100 % ohne erneute Gesundheitsprüfung und in fortzuführen (langstens jedoch bis zur Vollendung 3er Bedarf für einen Beihilfeargänzungstarif entfällt.

igen Vertragsfortführung nach Ablauf von 18 Monatsanspruch besteht, kann die Versicherung in den für ten Tarifen der Krankheitskostenvollversicherung der den, für die Versicherungsfähigkeit besteht.

schutz nur soweit erhöht wird, dass er den Wiedauf gleicht, erfolgt die Fortführung ohne Warteziten schheitsprüfung (auch für laufende Versicherungs-

er Risikozuschlag sowie Leistungsausschluss bleiben.

ruckstück Nr. 075-285)
ruckstück Nr. 075-286)
Nr. 075-287)

instandgebrauch -

Seite 3



igkeit in den Tarifen uni-BAK und uni-BZA plus nur ungung gegeben ist, muss das Ausbildungsende be- zin werden.

wie die besonderen Wartezeiten entfallen.

ungen zu dem Tarif uni-BAK möglich:
le (uni-BZA plus oder uni-BZ BB AE)
uni-SZ-E/uni-SZ (I-E), sofern die zugrundeliegende ankenhaus „Regelleistungen“ abdeckt und daher der iner Tarifstufe 3/XX abgeschlossen wurde
tageseid (uni-KSKT)
ni-PT-Premium/uni-PT-Komfort)
ni-PT-plus

versicherung (uni-RD), sofern kein Beihilfeargän- en wurde

lich.

tsprüfung ist nur in Ausnahmefällen erforderlich, schutz im Tarif uni-BAK höher oder umfassender ist fen.

in ersten 42 Monaten ohne Gesundheitsprüfung

lich.

tsprüfung ist nur in Ausnahmefällen erforderlich, schutz in der neuen Produktlinie höher oder umfas- enigen Tarifen.

lebensmessungssatzes ist gem. § 2 (4) AVB der 1 Monaten durch den Versicherungsnehmer anzuzei- rtsprüfen werden dann zum Wirksamwerden der Be- uen Bemessungssatz ohne erneute Gesundheits- i angepasst.

instandgebrauch -

Seite 2

uniVersa Krankenversicherung a. G.

- Nur für den internen Dienstgebrauch -

Seite 1



uniVersa
Krankenversicherung a. G.

FAQ

Stand: 03/2022

UWE-KV-online – Assistent für Beihilfetarife ... VVG-konforme Unterlagen auf Knopfdruck



Produktauswahl

Angebot laden Druckstückcenter

Voll-KV Assistent

Für Vollversicherung
Mit 6 Leistungsfragen zum
gewünschten Vorschlag

Schnelltarifierung

Für Voll-/ Zusatzversicherung
Der schnelle Weg durch unsere
gesamte Tarifwelt

**Assistent für
Beihilfetarife**

Für Beihilfeberechtigte
Auf Knopfdruck zur passenden
Tarifkombination

**betriebliche
Krankenversicherung**

Für Arbeitgeber
Mit wenigen Klicks zum
gewünschten Vorschlag für Ihre
Arbeitgeberberatung

Beihilfe-Assistent

Start Beihilfedaten Tariffdaten Unterlagen

Daten Beihilfeberechtigter

Beihilfegruppe	Baden-Württemberg Bayern Berlin Brandenburg Bremen Bund Hamburg Hessen Mecklenburg-Vorpommern Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Rheinland-Pfalz Saarland Sachsen Sachsen-Anhalt Schleswig-Holstein Thüringen	sichtigungsfähige Angehörige (nicht berufstätig)
Dienstherr		Status ☒ aktiver Beamter ☐ Versorgungsempfänger
Ehegatte ist berücksichtigungsfähig		
berücksichtigungsfähige Kinder		
Ergebnis der Beihilfeermi		
Personengruppe		Ambulant/Zahn Stationär
Beihilfeberechtigte(r)		50% 50%

☒ Pflichtfeld

zurück weiter

UWE-KV-online – Assistent für Beihilfetarife

... VVG-konforme Unterlagen auf Knopfdruck

Beihilfe-Assistent

Start Beihilfedaten **Tarifdaten** Unterlagen

Persönliche Daten VP 1

Geschlecht ☒ männlich ☐ weiblich ☐ divers

VP ist

Geburtsdatum

Beihilfestatus VP

Versicherungsbeginn

Übertragungswert

Tarife auswählen

zurück weiter

Variantenzusammenstellung: Variante 1 für VP 1

Produktlinie Gesamtbeitrag: 112,05 €

BA Kompakt	Beitrag
☒ uni-BA Kompakt 2/50 Kompakttarif für Qualitätsbewusste im Zweibettzimmer mit Chefarztbehandlung, 50 % Erstattung	66,54 €
☒ uni-BZA plus Beihilfe-Ergänzungstarif für Hilfsmittel, Heilpraktiker, Zahnersatz, Mehrkosten Einbettzimmer, Ausland und vieles mehr	4,00 €

Ergänzung	Tagegeld	Beitrag
☒ uni-KSKT Krankenhaus- und Kurtagegeld	25 €	6,40 €
☐ uni-KU Kurtagegeld	€	
☐ uni-PVplus 100 Erhöhung der Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung in allen Pflegegraden (1-5) um 100 %		36,33 €
☐ uni-PVplus 50 Erhöhung der Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung in allen Pflegegraden (1-5) um 50 %		18,17 €
☐ uni-PT-Premium Pflegetageld, 10 % im Pflegegrad 1, 30 % im Pflegegrad 2, 60 % im Pflegegrad 3, 80 % im Pflegegrad 4 und 100 % im Pflegegrad 5	€	
☐ uni-PT-Komfort Pflegetageld, 50 % im Pflegegrad 4, 100 % im Pflegegrad 5	€	

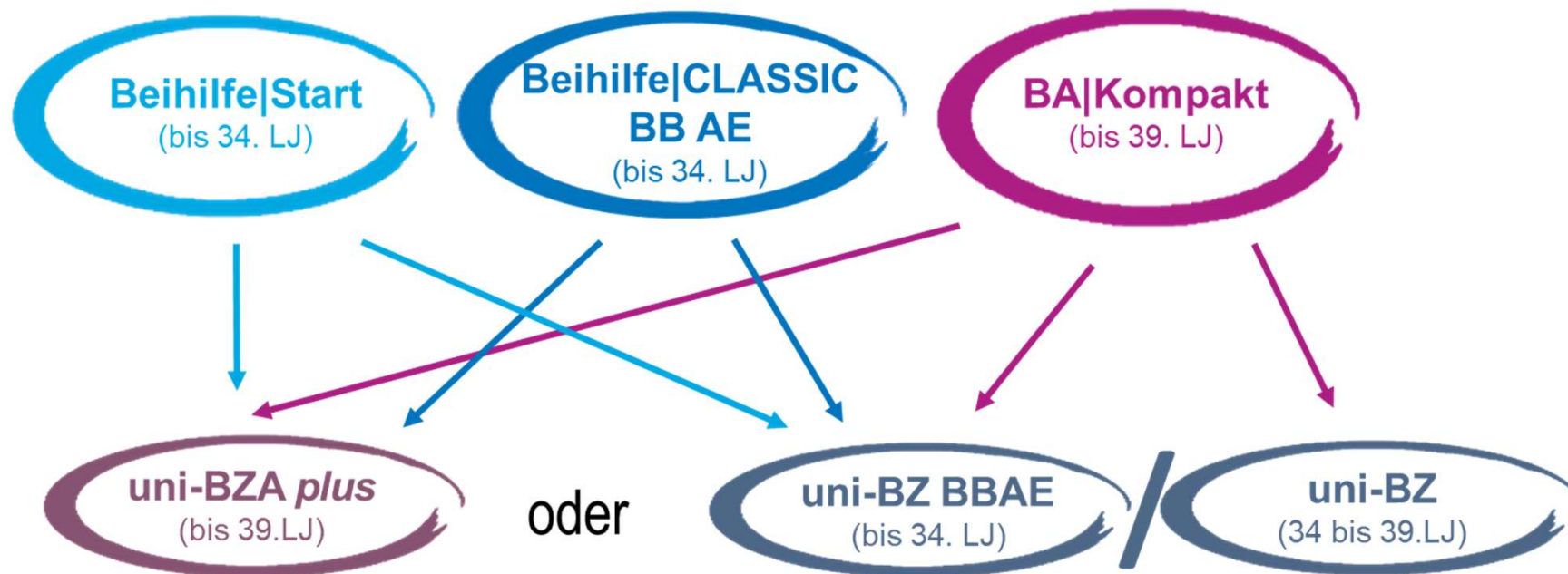
Pflegepflichtversicherung	Beitrag
☒ PVB Pflegepflichtversicherung	Vorgaben 35,11 €

OK abbrechen



Für Beamtenanwärter und Referendare

Beamtenanwärtertarife



mögliche Beihilfeergänzungstarife



Ambulante Absicherung

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|Start

ja	Freie Arztwahl	ja
auch über die Höchstsätze der GOÄ	Erstattung von Arzthonoraren	bis zu den Höchstsätzen der GOÄ
bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte	Naturheilkunde/Heilpraktiker	bis zu den Mindestsätzen der GebuH
100 % ohne Begrenzung der Sitzungszahl	Ambulante Psychotherapie	bis zu 50 Sitzungen pro KJ zu 75 % erstattungsfähig
nach gesetzlich eingeführten Programmen – ohne Altersgrenzen und Zeitabstände; außerhalb 500 EUR alle 2 KJ	Vorsorge	nach gesetzlich eingeführten Programmen – ohne Altersgrenzen und Zeitabstände

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Ambulante Absicherung

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|Start

100 % ohne Zuzahlungen	Arznei-/Verbandmittel	100 % für Generika bzw. wenn keine zur Verfügung stehen, sonst 75 %
ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis	Heilmittel	bis zu den Höchstsätzen der Bundesbeihilfe ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis	Hilfsmittel	ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
bis zu 600 EUR für Mehrstärken-, 300 EUR für Einstärkengläser und 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre	Sehhilfen	bis zu einem erstattungsfähigen Betrag von 150 EUR innerhalb von zwei KJ; 300 EUR ab einer Sehstärke von 8,0 Dioptrien

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Zahnleistungen

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|Start

auch über die Höchstsätze der GOÄ/GOZ	Erstattung von Zahnarzthonoraren	bis zu den Höchstsätzen der GOÄ/GOZ
ohne Begrenzung	Professionelle Zahnreinigung	bis zu einem erstattungsfähigen Betrag von 100 EUR pro KJ
100 % ohne tarifliches Preis-/ Leistungsverzeichnis	Zahnersatz/Funktions- analytik und -therapie	75 % ohne tarifliches Preis-/ Leistungsverzeichnis; 80 % bei Bonusheft 5 Jahre, 90 % bei Bonusheft 10 Jahre
100 %	Kieferorthopädie	75 %, sofern beihilfefähig
Erstattungsfähige Aufwendungen: 1.550 EUR im 1. VJ 3.100 EUR in den ersten 3 VJ 7.700 EUR in den ersten 5 VJ 15.400 EUR in den ersten 7 VJ	Zahnstaffel	Erstattungsfähige Aufwendungen: 500 EUR im 1. KJ, 1.000 EUR in den ersten 2 KJ 2.000 EUR in den ersten 3 KJ 3.000 EUR in den ersten 4 KJ

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Stationäre Leistungen

uni-BA|Kompakt

ja, unter allen öffentlichen und privaten Krankenhäusern

Mehrbettzimmer (uni-BA|Kompakt 3), Zweibettzimmer (uni-BA|Kompakt 2) bzw. über Zusatztarif uni-SZ II-E, Einbettzimmer über Tarif uni-SZ-E bzw. im Tarif BZA *plus* enthalten

Im Tarif uni-BA|Kompakt 2 oder über die Zusatztarife uni-SZ-E/ uni-SZ II-E mitversichert

auch über die Höchstsätze der GOÄ

ja

Freie Krankenhauswahl

Unterbringung

Chefarztbehandlung

Erstattung von Arzthonoraren

Ersatz-KHT

Beihilfe|Start

ja, unter allen öffentlichen Krankenhäusern

Mehrbettzimmer (uni-B|Start ST 3), Zweibettzimmer (uni-B|Start ST 2) bzw. über Zusatztarif uni-SZ II-E, Einbettzimmer über Tarif uni-SZ-E bzw. im Tarif BZA *plus* enthalten

Im Tarif uni-B|Start ST 2 oder über die Zusatztarife uni-SZ-E/ uni-SZ II-E mitversichert

bis zu den Höchstsätzen der GOÄ (nur Tarif uni-B|Start ST 2)

ja

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Allgemeines

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|Start

16. aber noch nicht das 39. Lebensjahr vollendet	Altersbereich	16. aber noch nicht das 34. Lebensjahr vollendet
ja	genereller Verzicht auf Wartezeiten	ja
bis zu 6 MB	Beitragsrückerstattung	gestaffelt → 1 MB im 1. bis 3. leistungsfreiem Jahr, 1,25 MB im 4.
Kompakttarif ohne AR → Beitrag steigt bei Erreichen einer neuen Altersgruppe	Kalkulationsbasis	Bausteintarif mit drei Bausteinen (ambulant, stationär, Zahn) ohne AR → jährlich steigender Risikobeitrag
ja, max. 18 Monate	100 %-Stufe	nein

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen.



Ambulante Absicherung

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|CLASSIC (BB AE)

ja	Freie Arztwahl	ja
auch über die Höchstsätze der GOÄ	Erstattung von Arzthonoraren	auch über die Höchstsätze der GOÄ
bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte	Naturheilkunde/Heilpraktiker	bis zum vergleichbaren Honorar für Ärzte
100 % ohne Begrenzung der Sitzungszahl	Ambulante Psychotherapie	100 % ohne Begrenzung der Sitzungszahl
nach gesetzlich eingeführten Programmen – ohne Altersgrenzen und Zeitabstände; außerhalb 500 EUR alle 2 KJ	Vorsorge	nach gesetzlich eingeführten Programmen – ohne Altersgrenzen und Zeitabstände; außerhalb 500 EUR alle 2 KJ

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen und den Besonderen Bedingungen für Ausbildungszeiten (BB AE).



Ambulante Absicherung

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|CLASSIC (BB AE)

100 % ohne Zuzahlungen	Arznei-/Verbandmittel	100 % ohne Zuzahlungen
ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis	Heilmittel	ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis	Hilfsmittel	ohne tarifliches Preis-/Leistungsverzeichnis
bis zu 600 EUR für Mehrstärken-, 300 EUR für Einstärkengläser und 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre	Sehhilfen	bis zu 600 EUR für Mehrstärken-, 300 EUR für Einstärkengläser und 125 EUR für die Brillenfassung jeweils alle zwei Jahre

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen und den Besonderen Bedingungen für Ausbildungszeiten (BB AE).



Zahnleistungen

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|CLASSIC (BB AE)

auch über die Höchstsätze der GOÄ/GOZ	Erstattung von Zahnarzthonoraren	auch über die Höchstsätze der GOÄ/GOZ
ohne Begrenzung	Professionelle Zahnreinigung	ohne Begrenzung
100 % ohne tarifliches Preis-/ Leistungsverzeichnis	Zahnersatz/Funktions- analytik und -therapie	100 % ohne tarifliches Preis-/ Leistungsverzeichnis
100 %	Kieferorthopädie	100 %
Erstattungsfähige Aufwendungen: 1.550 EUR im 1. VJ 3.100 EUR in den ersten 3 VJ 7.700 EUR in den ersten 5 VJ 15.400 EUR in den ersten 7 VJ	Zahnstaffel	Erstattungsfähige Aufwendungen: 1.550 EUR im 1. VJ 3.100 EUR in den ersten 3 VJ 7.700 EUR in den ersten 5 VJ 15.400 EUR in den ersten 7 VJ

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen und den Besonderen Bedingungen für Ausbildungszeiten (BB AE).



Stationäre Leistungen

uni-BA|Kompakt

ja, unter allen öffentlichen und privaten Krankenhäusern

Mehrbettzimmer (uni-BA|Kompakt 3), Zweibettzimmer (uni-BA|Kompakt 2) bzw. über Zusatztarif uni-SZ II-E, Einbettzimmer über Tarif uni-SZ-E bzw. im Tarif BZA *plus* enthalten

Im Tarif uni-BA|Kompakt 2 bzw. über die Zusatztarife uni-SZ-E/ uni-SZ II-E mitversichert

auch über die Höchstsätze der GOÄ

ja

Freie Krankenhauswahl

Unterbringung

Chefarztbehandlung

Erstattung von Arzthonoraren

Ersatz-KHT

Beihilfe|CLASSIC (BB AE)

ja, unter allen öffentlichen und privaten Krankenhäusern

Mehrbettzimmer (uni-ST 3 BB AE), Zweibettzimmer (uni-ST 2 BB AE) bzw. über Zusatztarif uni-SZ II-E, Einbettzimmer über Tarif uni-SZ-E bzw. im Tarif BZA *plus* enthalten

Im Tarif uni-ST 2 BB AE bzw. über die Zusatztarife uni-SZ-E/ uni-SZ II-E mitversichert

auch über die Höchstsätze der GOÄ

ja

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen und den Besonderen Bedingungen für Ausbildungszeiten (BB AE).



Allgemeines

uni-BA|Kompakt

Beihilfe|CLASSIC (BB AE)

16. aber noch nicht das 39. Lebensjahr vollendet	Altersbereich	16. aber noch nicht das 34. Lebensjahr vollendet
ja	genereller Verzicht auf Wartezeiten	ja
bis zu 6 MB	Beitragsrückerstattung	gestaffelt → 1 MB auf den ambulanten Tarif uni-A im 1. bis 3. leistungsfreiem Jahr, 1,25 MB im 4.
Kompakttarif ohne AR → Beitrag steigt bei Erreichen einer neuen Altersgruppe	Kalkulationsbasis	Bausteintarife mit besonderen Bedingungen (BB AE) ohne AR → Keine Beitragserhöhung wegen Älterwerdens in den ersten 36 Monaten
ja, max. 18 Monate	100 %-Stufe	nein

Die genauen Vertragsinhalte ergeben sich aus den Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die dem jeweiligen Tarif zugrunde liegen und den Besonderen Bedingungen für Ausbildungszeiten (BB AE).



Polizeibeamte/Soldaten – Freie Heilfürsorge oder Beihilfe?

Bundesland	Während der Ausbildung	nach der Ausbildung	Wahlleistung im KH (zusätzl. zur Freien Heilfürsorge)	Erstattung best. Behand- lungen zum Beihilfesatz (während der Freien Heilfürsorge)	Sonstiges
Bundeswehr (Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit)	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	ja, 2-Bettzimmer/ Privatarzt	-	Soldaten auf Zeit, die Übergangsgebühren beziehen und nach dem 01.01.2019 aus dem aktiven Dienst ausscheiden, erhalten ein Zugangsrecht zur freiwilligen Versicherung in der GKV.
Bundespolizei	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	ja, 2-Bettzimmer/ Privatarzt Eigenanteil: 14,50 EUR/Tag	-	-
Baden-Württemberg	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	ja, mit Zahlung von monatlich 22,- EUR besteht Anspruch auf Erstattung der Aufwendungen für Wahlleistungen im Krankenhaus zum jeweiligen Beihilfe-Erstattungssatz	ja, zusätzlich beihilfefähig sind Kosten für Inlays oder Heilpraktikerleistungen	-
Bayern	Freie Heilfürsorge	Beihilfe	-	-	Freie Heilfürsorge auch während der Zeit bei Einsätzen und Übungen im geschlossenen Verband
Berlin	mittlerer Dienst: Freie Heilfürsorge gehobenen Dienst: Beihilfe	Beihilfe	-	-	Alle Polizeibeamten haben für die Dauer einer besonderen Verwendung oder Bereitstellung Anspruch auf Freie Heilfürsorge

Hinweis: Rechtsgrundlagen sind die Beamtengesetze, Heilfürsorgeverordnungen und Dienststelleninfos der jeweiligen Bundesländer. Zum Teil verändern sich diese kurzfristig. Änderungen können daher nicht immer ausgeschlossen werden.



Polizeibeamte/Soldaten – Freie Heilfürsorge oder Beihilfe?

Bundesland	Während der Ausbildung	nach der Ausbildung	Wahlleistung im KH (zusätzl. zur Freien Heilfürsorge)	Erstattung best. Behand- lungen zum Beihilfesatz (während der Freien Heilfürsorge)	Sonstiges
Brandenburg	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	-	-	Einstellung vor 01.01.1997 Wahlrecht ab 01.01.1997: Beihilfe ab 01.01.2019: Wahlrecht, bei Ablehnung Freie Heilfürsorge, dauerhaft unwiderruflich Beihilfe
Bremen	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	-	Kosten für Sehhilfen und Heilkuren (Unterkunft, Verpflegung und Kurtaxe) werden bis zu den beihilfefähigen Aufwendungen übernommen	-
Hamburg	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge, wenn 1,4 % des Grundgehalts gezahlt werden, sonst Beihilfe	-	-	Dienstantritt ab 01.01.2005: eigentlich Beihilfe, jedoch seit 10/2014 rückwirkend Wahlrecht zwischen Beihilfe/Freie Heilfürsorge
Hessen	Beihilfe	Beihilfe	entfällt	entfällt	Polizeivollzugsbeamte, die am 28. Februar 2014 unentgeltlich Heilfürsorge erhalten haben, erhalten diese weiter, solange ihnen Dienstbezüge zustehen

Hinweis: Rechtsgrundlagen sind die Beamtengesetze, Heilfürsorgeverordnungen und Dienststelleninfos der jeweiligen Bundesländer. Zum Teil verändern sich diese kurzfristig. Änderungen können daher nicht immer ausgeschlossen werden.



Polizeibeamte/Soldaten – Freie Heilfürsorge oder Beihilfe?

Bundesland	Während der Ausbildung	nach der Ausbildung	Wahlleistung im KH (zusätzl. zur Freien Heilfürsorge)	Erstattung best. Behand- lungen zum Beihilfesatz (während der Freien Heilfürsorge)	Sonstiges
Mecklenburg- Vorpommern	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	-	ja, Erstattung von Heilpraktikerleistungen und zahnärztlicher Versorgung richtet sich nach Beihilfeverordnung	-
Niedersachsen	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge, wenn 1,3 % des Grundgehalts gezahlt werden, sonst Beihilfe	-	-	Dienstantritt vor 01.02.1999: Wahl zwischen Freier Heilfürsorge und Beihilfe, ab 01.02.1999: Beihilfe, ab 2017 wieder Heilfürsorge
Nordrhein-Westfalen	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	ja zum jeweiligen Beihilfe- Erstattungssatz; Eigenbehalt: Chefarzt 10,00 EUR, 2- Bettzimmer 15,00 EUR; max. 30 Tage/KJ oder 750,00 EUR/KJ	ja, zusätzlich beihilfefähig sind u. a. Heilpraktikerleistungen, Osteopathie, Eingliederung von Zahnersatz, ...	-
Rheinland-Pfalz	Beihilfe	Beihilfe; wer am 30.09.2017 schon heilfürsorge-berechtigt war, erhält weiterhin Heilfürsorge	entfällt	entfällt	-

Hinweis: Rechtsgrundlagen sind die Beamtengesetze, Heilfürsorgeverordnungen und Dienststelleninfos der jeweiligen Bundesländer. Zum Teil verändern sich diese kurzfristig. Änderungen können daher nicht immer ausgeschlossen werden.



Polizeibeamte/Soldaten – Freie Heilfürsorge oder Beihilfe?

Bundesland	Während der Ausbildung	nach der Ausbildung	Wahlleistung im KH (zusätzl. zur Freien Heilfürsorge)	Erstattung best. Behand- lungen zum Beihilfesatz (während der Freien Heilfürsorge)	Sonstiges
Saarland	Beihilfe	Beihilfe	entfällt	entfällt	-
Sachsen	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge	-	Kosten für Heilpraktikerleistungen	-
Sachsen-Anhalt	Freie Heilfürsorge	Freie Heilfürsorge oder Beihilfe	-	-	-
Schleswig-Holstein	Freie Heilfürsorge, wenn 1,4 % des Grundgehalts gezahlt werden, sonst Beihilfe	Freie Heilfürsorge, wenn 1,4 % des Grundgehalts gezahlt werden, sonst Beihilfe	-	-	-
Thüringen	Freie Heilfürsorge	Beihilfe	-	-	Freie Heilfürsorge auch während der Zeit bei Einsätzen und Übungen im geschlossenen Verband

Nach der aktiven Dienstzeit besteht Beihilfeanspruch!

Hinweis: Rechtsgrundlagen sind die Beamtengesetze, Heilfürsorgeverordnungen und Dienststelleninfos der jeweiligen Bundesländer. Zum Teil verändern sich diese kurzfristig. Änderungen können daher nicht immer ausgeschlossen werden.

Kontaktieren Sie uns!



Maklerdirektion München
Postfach 152 129
80052 München
Telefon: +49 89 23728 - 0
E-Mail: muenchen.partner@uniVersa.de

Ihr Ansprechpartner:
Peter Müller
Telefon: +49 89 23728 122
Mobil: +49 171 76 77 281
E-Mail: peter.mueller@universa.de



Mehr Informationen zur uniVersa
und unseren Tarifen erhalten Sie
auch unter: www.universa.de



Stand: 03.2022